

A close-up portrait of a woman with blonde hair, looking upwards and slightly to the right. Her hair is blowing in the wind, creating a sense of movement. The background is dark and out of focus.

JAHRES BERICHT 2013

**Film und Medien
Stiftung NRW**



Petra Müller
Geschäftsführerin
Film- und Medienstiftung NRW

Erntezeit

Drei Jahre sind seit der Neuausrichtung der Film- und Medienstiftung NRW vergangen, drei Jahre voller neuer Impulse und Initiativen. Die ersten Ergebnisse des Wandlungsprozesses sind nun deutlich zu erkennen.

Wichtige strategische Weichenstellungen, besonders die Öffnung des Medienstandorts hin zu den Neuen Medien, erweisen sich als richtig und geglückt. Seit 2011 hat die Film- und Medienstiftung 52 Entwicklungen in den Bereichen Games, Mobile und Web gefördert. Die ersten verwirklichten Projekte gewannen 2013 Preise und Anerkennung.

Deutlich wurde auch: Alle Branchen profitieren von dem neuen Kurs. Es gibt nicht nur mehr Förderinstrumente, sondern auch mehr Vernetzungsangebote, mehr Kommunikationsplattformen und insgesamt mehr Aufmerksamkeit für den Standort.

Wir sind stolz auf die gelungene Integration des Medienclusters, die Neuausrichtung und inhaltliche Erweiterung des Medienforum.NRW und auf das neue Veranstaltungskonzept, das den Film- und Kinokongress, den Kinoprogrammpreis und den Nachwuchstag zusammenbringt.

Bei all den neuen Impulsen darf nicht vergessen werden, dass die Filmstiftung ihrer Kernaufgabe, der Förderung von Filmen, uneingeschränkt treu geblieben ist. Mit ihrem Gesamtförderbudget von 35,78 Mio. ist sie, wie in den zurückliegenden Jahren auch, die stärkste der deutschen Länderförderungen. Allein in der Kino- und TV-Förderung konnten im Jahr 2013 121 Filmprojekte mit 28,8 Mio. Euro unterstützt werden. NRW-geförderte Filme zeigten in den vergangenen Monaten die gesamte Bandbreite des zeitgenössischen Filmschaffens und waren weltweit bei allen wichtigen Festivals präsent.

Mit Vorfreude blicken wir auf das neue Förderjahr, das mit den starken Besucherzahlen für unsere Filme, sowohl im Mainstream als auch im Arthouse-Kino, so vielversprechend begonnen hat und das mit dem Wim Wenders Stipendium für innovatives Filmschaffen wieder einen neuen Impuls bekommt.

Petra Müller

4 Unternehmen

Aufgaben und Ziele
Beteiligungen
Gesellschafter
Aufsichtsrat
Finanzierung
Verwendung der Mittel

8 Förderung

Filme
Drehtage
Preise
Box Office
TV-Highlights
Junges Kino aus NRW
Gerd Ruge Stipendium
Wim Wenders Stiftung
Kinoförderung
Hörspielförderung
Pilotförderprogramme
MEDIA/Creative Desk Europe
Film Commission

24 Standort

Events
Internationale Präsentation
Geförderte Standortprojekte
Kommunikation
Digitaler Standort

40 Förderentscheidungen

Produktion I
Produktion II
Produktion III
Hörspiel
Digitale Inhalte
TV-Formate

Impressum

Aufgaben und Ziele

- > Stärkung der nordrhein-westfälischen Film- und Medienkultur und der Film- und Medienwirtschaft
- > Stärkung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit nordrhein-westfälischer Filmunternehmen, insbesondere unabhängiger Produzenten
- > Förderung in Projektentwicklung, Produktion, Verleih und Abspiel für die Entwicklung eines vielfältigen und qualitativ profilierten Filmschaffens in NRW
- > Unterstützung des Filmnachwuchses
- > Beitrag zur Stärkung des audiovisuellen Sektors in Europa
- > Entwicklung besonderer Potentiale für die Weiterentwicklung der Filmkultur und Filmwirtschaft
- > Unterstützung des Hörspiels in Entwicklung und Herstellung
- > Innovations- und Zukunftsfähigkeit des Standorts
- > Premiumstandort für innovative Inhalte
- > Stärkung der Vernetzung und Kooperation
- > Bündelung der Standortaktivitäten
- > Schärfung des Standortprofils
- > »Förderung der Bereiche Innovation, Gründung und Qualifizierung« (lt. Koalitionsvertrag 2012-2015)



Gesellschafter



Hannelore Kraft
Ministerpräsidentin
des Landes
Nordrhein-
Westfalen



Tom Buhrow
Intendant
Westdeutscher
Rundfunk



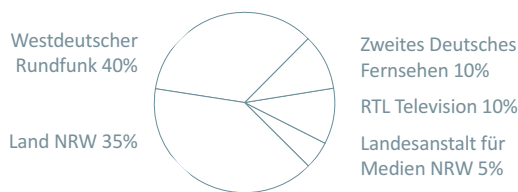
Thomas Bellut
Intendant
Zweites Deutsches
Fernsehen



Anke Schäferkordt
Geschäftsführerin
RTL Television

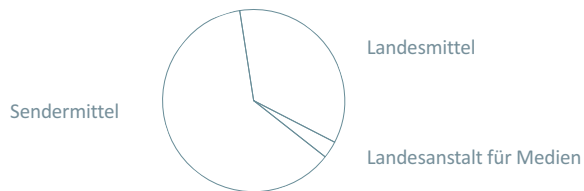


Dr. Jürgen Brautmeier
Direktor
Landesanstalt für
Medien NRW



Westdeutscher Rundfunk	40%
Land Nordrhein-Westfalen	35%
Zweites Deutsches Fernsehen	10%
RTL Television	10%
Landesanstalt für Medien NRW	5%

Finanzierung



Landesmittel	13.938	Tsd. Euro
Sendermittel (WDR, ZDF, RTL, ProSiebenSat.1)	22.477	Tsd. Euro
Landesanstalt für Medien	885	Tsd. Euro

Beteiligungen

Mediencluster NRW	100%	440.000 Euro
Ifs internationale filmschule köln	90%	888.000 Euro
Mediengründerzentrum NRW	25,1%	50.000 Euro
Grimme-Institut	10%	20.000 Euro
German Films	2,5%	65.300 Euro

Vereinsmitgliedschaften

- Deutscher Kamerapreis
- Medaille Charlemagne
- Filmforum NRW
- Rendez-vous Franco-Allemand

Aufsichtsrat



Vorsitzende:
Dr. Frauke Gerlach
Landesanstalt für
Medien NRW,
Vorsitzende der
Medienkommission



Dr. Patricia Aden
Mitglied
WDR-Rundfunkrat



Dr. Marc Jan Eumann
NRW-Staatssekretär
bei der Ministerin
für Bundesangelegenheiten, Europa
und Medien



Jörg Graf
Bereichsleiter
Produktionsmanagement RTL



Gudrun Hock
Bürgermeisterin
Stadt Düsseldorf



Dieter Horký
Mitglied WDR-
Rundfunkrat



Stellvertretende
Vorsitzende:
Verena Kulenkampff
Fernsehprogramm-
direktorin West-
deutscher Rundfunk



Eva-Maria Michel
Justiziarin
Westdeutscher
Rundfunk

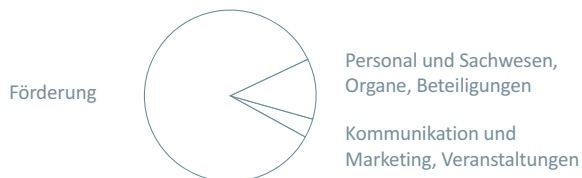


Bernd Neuendorf
NRW-Staatssekretär
im Ministerium
für Familie, Kinder,
Jugend, Kultur
und Sport



Peter Weber
Justiziar Zweites
Deutsches
Fernsehen

Verwendung der Mittel



Förderung	35.781	Tsd. Euro
Betriebsmittel		
Personal und Sachwesen, Organe, Beteiligungen	4.908	Tsd. Euro
Kommunikation und Marketing, Veranstaltungen	2.238	Tsd. Euro

Organigramm

Geschäftsführung				
Zentrale Aufgaben	Förderung	Kommunikation	Standortmarketing	Standortentwicklung
Finanzen	Produktion I, II, III	Pressearbeit	Marktbeobachtung	Vernetzung
Justizariat	Drehbuch/Vorbereitung	Präsentation Unternehmen	Standortinformation und -werbung	Förderung/Wettbewerbe
Beteiligungen	Verleih/Vertrieb	Publikationen Unternehmen	Präsentation Standort	Clustermanagement
EDV	Kino	Online-Kommunikation	Publikationen Standort	Beratung
Hörspiel			Veranstaltungen	
Digitale Inhalte			Film Commission	
TV-Formate				
Sonstige Vorhaben				
Creative Europe Desk NRW				

Förderung in Zahlen

	Anzahl	Summe
Kinofilme (inkl. Low Budget Kino) *	71	22.567.663,92 €
TV-Projekte (inkl. Low Budget TV) *	17	5.018.930,21 €
Postproduktionsprojekte *	9	356.721,00 €
Animations- & Experimentalfilme *	3	59.565,00 €
Kurzfilmprojekte *	18	351.644,00 €
Nachwuchstopf	3	451.000,00 €
Produktionsförderungen	121	28.805.524,13 €

Daraus wurden im Rahmen der Produktionsförderung folgende Dokumentar- u. Kinderfilme gefördert:

Dokumentarfilmprojekte *	39	4.252.661,99 €
Kinderfilmprojekte	6	3.910.126,07 €

weitere Förderbereiche:

Drehbuchförderungen *	15	290.000,00 €
Stoffentwicklung	7	173.588,00 €
Produktionsvorbereitungsförderungen *	11	491.000,00 €
Projekte Gerd Ruge-Stipendium	9	106.000,00 €
Verleih- und Vertriebsförderungen *	62	2.581.832,00 €
Festivalförderungen & Sondermaßnahmen *	17	441.500,00 €
Zusatzkopienförderungen (Filme)	4	14.677,98 €
Kinoprogrammpreis	69	430.000,00 €
Filmpräsentationsförderungen *	25	90.400,00 €
Kinomodernisierungen & innovative Marketingmaßnahmen	13	313.300,00 €
Festivalpräsentationen	13	68.250,00 €
Modellprojekte *	8	773.448,44 €
Pilotförderprogramm I - innovative audiovisuelle Inhalte	19	640.000,00 €
Pilotförderprogramm II - innovative Entertainmentformate	6	227.500,00 €
Pilotförderprogramm III - Standortprojekte	7	234.000,00 €
Hörspielförderungen	26	101.000,00 €
sonstige geförderte Projekte	311	6.976.496,42 €
Gesamt:	432	35.782.020,55 €

* inkl. Produktion II (Low Budget Förderung)

- > 813 Anträge
- > **NRW Effekt:** 215 % (57.427.258 Euro)
- > **Gesamtproduktionsvolumen:** 57,4 Mio. Euro
- > **Gesamtherstellungskosten** der geförderten Filme: 260 Mio. Euro
- > 26 **Internationale Ko-Produktionen**, Anteil an Förderung: 37%
- > **Nachwuchsförderung:** 4,4 Mio. Euro für 75 Projekte
- > **Kinoförderung:** 743.300 Euro für KPP, Kinomodernisierung und –digitalisierung
- > 750 **Drehtage** in NRW



»Zwei Leben« (Regie: Georg Maas) mit Liv Ullmann



»Mr. Morgan's Last Love« (Regie: Sandra Nettelbeck) mit Sir Michael Caine



»Only Lovers Left Alive« (Regie: Jim Jarmusch) mit Tilda Swinton

Spitze in Mainstream, Arthouse und jungem Kino

Als starker Jahrgang wird das Jahr 2013 in die Geschichte der Film- und Medienstiftung NRW eingehen. Einen wesentlichen Teil zu diesem Erfolg trug der Kernbereich Filmförderung bei. NRW-geförderte Filme zeigten die gesamte Bandbreite des zeitgenössischen Filmschaffens, waren weltweit bei allen wichtigen Festivals präsent, holten zahlreiche Preise und sorgten für Spitzenbesucherzahlen sowohl im Mainstream- als auch im Arthouse-Kino. Neben den Erfolgen der traditionellen Förderarten wurden 2013 auch die ersten Ergebnisse der neuen Förderprogramme sichtbar. Zudem setzte die Filmstiftung deutliche Zeichen für innovatives Filmschaffen und für den Nachwuchs, unter anderem durch die Installation des Wim Wenders Stipendiums.

»Stärkung der Filmkultur und Filmwirtschaft in NRW«

Förderziele

- > Ein vielfältiges, qualitativ profiliertes Filmschaffen in NRW stärken
- > Die Produktions- und Dienstleistungsbranche in NRW stärken
- > Unabhängige Produzenten stärken
- > Innovationen und Experimente fördern
- > Nachwuchs und junge Entwickler stärken
- > Kinolandschaft stärken

Förderprofil

- > Deutsches Arthouse-Kino
- > Deutsche Komödien und Genrefilme
- > Dokumentarfilme für das Kino
- > Internationale/Europäische Koproduktionen
- > Anspruchsvolle Kinder- und Jugendfilme
- > Junges Kino aus NRW
- > TV-Events und -Formate
- > Innovative audiovisuelle Inhalte

Die Förderfakten in der Übersicht

Die Film- und Medienstiftung NRW förderte 2013 432 Projekte mit insgesamt 35,78 Mio. Euro. Mit dieser Förder-summe ist sie, wie in den zurückliegenden Jahren, der stärkste deutsche Länderförderer. Allein in der Kino- und TV-Förderung konnten 121 Filmprojekte mit 28,8 Mio. Euro unterstützt und ein Effekt von 215% erzielt werden. Gemäß Auftrag konnte so, neben der Filmkultur, auch die NRW-Filmwirtschaft und hier insbesondere die Dienstleisterbranche in einer Größenordnung von über 57 Mio. Euro profitieren. Mit weiteren 2,9 Mio. Euro unterstützte das MEDIA-Programm die Film- und Medienbranche NRW.

Internationales Starkino, Arthouse-Schätze, deutsche Kult-Komödien, Kinderfilme, Dokumentarfilme und Junges Kino aus NRW

Internationale Stars und Koproduktionen, deutsches Arthouse- und Unterhaltungskino, Kinderfilme, Dokumentarfilme und vor allem das junge Kino aus NRW zeigten einmal mehr die große Vielfalt des hiesigen Filmschaffens. Mit Ron Howards »Rush« lief im Kino einer der schönsten Filme des Jahres, der Daniel Brühl zu seinem internationalen Durchbruch verhalf. Zum Jahreswechsel 2013/2014 dominierten NRW-geförderte Filme gar das Kinoprogramm und das Feuilleton: Philipp Stölzls »Der Medicus«, Jim Jarmuschs »Only Lovers Left Alive« und Lars von Triers »Nymphomaniac« starteten am 25. Dezember erfolgreich in den europäischen Kinos. Im deutschen Kino folgten die viel besprochenen Israelfilme »Bethlehem« und »Hannas Reise«, ebenso die lang erwartete Peter Thorwarth-Komödie »Nicht mein Tag« und »Stromberg – Der Film« von Arne Feldhusen.

Und auch für künftige Filmerfolge ist durch optimale Förderung gesorgt. So wurden 2013 u.a. folgende Produktionen unterstützt: Tom Tykwers »Ein Hologramm für den König« mit Tom Hanks, Margarethe von Trotta »Die abhandene Welt«, »Toni Erdmann« von Maren Ade, Autorenfilme von Oskar Roehler (»Punk«) und Nicolette Krebitz (»Wild«), Filmessays wie Dominik Grafts »Es werde Stadt« sowie der neue Dokumentarfilm von Corinna Belz über Peter Handke (»Bin im Wald. Kann sein, dass ich mich verspäte«). Der renommierte Theaterregisseur Milo Rau erhielt Förderung für »Die Moskauer Prozesse« und Georg Nonnenmachers Dokumentarfilm »Raumfahrer« lief bereits auf der Berlinale 2014.



»Nymphomaniac« (Regie: Lars von Trier)



»Hannas Reise« (Regie: Julia von Heinz) mit Karoline Schuch



»Das Leben ist nichts für Feiglinge« (Regie: André Erkau) mit Wotan Wilke Möhring



»Rubinrot« (Regie: Felix Fuchssteiner) mit Maria Ehrich



»Stromberg – Der Film« (Regie: Arne Feldhusen) mit Christoph Maria Herbst



»Exit Marrakech« (Regie: Caroline Link) mit Ulrich Tukur

Dreharbeiten in NRW 2013 (Auswahl)

1001 Gramm
von Bent Hamer mit Ane Dahl Torp, Laurant Stocker

Hüter meines Bräuers
von Maximilian Leo mit Sebastian Zimmmer, Nadja Bobyleva, Robert Finster

Ich & Kaminski
von Wolfgang Becker mit Daniel Brühl, Jesper Christensen

Der Koch
von Lars Huettnner mit Jessica Schwarz, Hamza Jeetooa

Landauer
von Hans Steinbichler mit Josef Bierbichler, Jeanette Hain, Herbert Knaup

Lichtjahre
von Christoph Hochhäusler mit Florian David Fitz, Lilith Stangenberg

Miss Sixty
von Sigrid Hoerner mit Iris Berben, Edgar Selge

Nicht mein Tag
von Peter Thorwarth mit Moritz Bleibtreu, Axel Stein, Jasmin Gerat, Anna Maria Mühle

Nichts mehr wie vorher
von Oliver Dommgenet mit Annette Frier, Götz Schubert, Jonas Nay

Pinocchio
von Anna Justice mit Mario Adorf, Ulrich Tukur, Inka Friedrich, Sandra Hüller

Ruth
von Uwe Jansons mit Hannelore Elsner, Max Riemelt, Andreas Schmidt, Aylin Tezel, Catherine Flemming

Schossgebiete
von Sönke Wortmann mit Lavinia Wilson, Jürgen Vogel, Juliane Köhler

Später im Sommer
von Feo Aladag mit Ronald Zehrfeld, Mohamad Mohsen, Burghart Klaußner

Stereo
von Maximilian Erlenwein mit Jürgen Vogel, Moritz Bleibtreu, Petra Schmidt-Schaller, Georg Friedrich, Rainer Bock

Stromberg – Der Film
von Arne Feldhusen mit Christoph Maria Herbst, Bjarne Mädel, Oliver Wnuk



»Pinocchio« (Regie: Anna Justice)



»Stereo« (Regie: Maximilian Erlenwein) mit Jürgen Vogel



»Zwischen Welten« (Regie: Feo Aladag) mit Ronald Zehrfeld

750 Drehtage, ausgezeichnete Regisseure, große Schauspieler

Insgesamt 750 Drehtage verbrachten Teams geförderter Produktionen im Jahr 2013 in Nordrhein-Westfalen, um ihre Filme umzusetzen. Es inszenierten ausgezeichnete Regisseure wie Fatih Akin, Feo Aladag, Wolfgang Becker, Bent Hamer, Christoph Hochhäusler, Ralf Huettner, Peter Thorwarth und Sönke Wortmann ihre neuen Projekte. Vor der Kamera standen dabei u.a. Mario Adorf, Iris Berben, Moritz Bleibtreu, Daniel Brühl, Jesper Christensen, Hannelore Elsner, Florian David Fitz, Christoph Maria Herbst, Benno Fürmann, Herbert Knaup, Juliane Köhler, Max Riemelt, Jessica Schwarz, Ulrich Tukur und Jürgen Vogel.

Festivals, Preise und Nominierungen

NRW-geförderte Filme liefen 2013 auf allen wichtigen Filmfestivals der Welt, darunter Berlin (25 Filme), Sundance (2), Cannes (2), München (9), Venedig (2), Locarno (4) und Toronto (9). Besonders schöne Erfolge feierten u.a. Amat Escalantes »Heli« (Regie-Preis in Cannes, Bester ausländischer Film in München), Philip Grönings »Die Frau des Polizisten« (Spezialpreis der Jury in Venedig) und Yuval Adlers »Bethlehem« (Fedeora Award in Venedig u. sechs Israel Film Awards). Drei NRW-geförderte Filme schafften es bis in die enge Auswahl der Anwärter für den Besten Fremdsprachigen Film bei den Oscars 2014: »Zwei Leben« (für Deutschland), »Heli« (für Mexiko) und »Bethlehem« (für Israel). Daniel Brühl (»Rush«) wurde für zahlreiche internationale Preise, u.a. die Golden Globes und die BAFTA Awards, nominiert.

Besucherzahlen

Die meisten Besucher unter den NRW-geförderten Filmen verzeichnete »Der Medicus« von Philipp Stölzl. Nach dem Kinostart am 1. Weihnachtstag 2013 lockte die Bestseller-Verfilmung bis zum Jahresende über eine Mio. Besucher in die deutschen Kinos und zog schnell auf Platz 1 der Charts (Mitte Februar 2014 waren es bereits 3,3 Mio. Besucher/aktualisieren!). Der Kinderfilm »Ritter Rost« folgte mit fast 600.000 Besuchern, Ron Howards »Rush« mit 540.000 Besuchern in Deutschland und »Rubinrot« mit mehr als 480.000 Besuchern. In den Arthouse-Charts reüssierten Margarethe von Trottas »Hannah Arendt« mit 465.000 Besuchern, Caroline Links »Exit Marrakech« mit 305.000 Besuchern sowie David Sievekings Dokumentarfilm »Vergiss mein nicht« mit 110.000 Besuchern.

Preise an NRW-Filme 2013 (Auswahl)

- 9 Auszeichnungen der Deutschen Akademie für Fernsehen
- 8 Lolos
- 6 Israelische Filmpreise
- 3 Preise der deutschen Filmkritik
- 2 Grimme-Preise
- 2 Preise in Cannes (Regiepreis, Filmmusik)
- 2 Preise in Venedig (Spezialpreis der Jury, FEDEORA Award)
- 2 Preise auf dem Filmfest München (Kinder-Medien-Preis, Ausländischer Film)
- 2 Preise in Montréal
- 2 Metropolis
- 2 Deutsche Fernsehpreise
- 2 Preise in Lünen
- 2 Bayerische Filmpreise
- 2 Max-Ophüls-Preise
- Oscar (Dokumentarfilm)
- BAFTA-Award (Dokumentarfilm)
- Bayerischer Fernsehpreis (Sonderpreis für das Quintett)
- Lobende Erwähnung bei der Berlinale
- DGA-Award
- Grimme-Preis Spezial
- Prix Europa
- Europäischer Filmpreis (Animationsfilm)

Festivaltelnahmen 2013 (Auswahl)

- 25 Filme bei der Berlinale
- 13 Filme in Rio de Janeiro
- 10 Filme in Hof
- 9 Filme in Toronto
- 9 Filme in Shanghai
- 9 Filme in München
- 4 Filme in Montreal
- 4 Filme in Locarno
- 3 Filme in Cannes
- 3 Filme beim Max-Ophüls-Preis (3 Gefördert – 5 NRW-Filme)
- 2 Filme in Venedig



»Unsere Mütter, unsere Väter« (Regie: Philipp Kadelbach) mit Katharina Schüttler und Miriam Stein



»Sternstunde ihres Lebens« (Regie Erica von Moeller) mit Iris Berben



»Mord in Eberswalde – Der Fall Hagedorn« (Regie: Stephan Wagner) mit Ronald Zehrfeld

Fernsehen: Filme und Formate

Die Film- und Medienstiftung unterstützte 2013 insgesamt 17 TV-Projekte mit über 5 Mio. Euro (14% der Gesamtfördersumme). Insbesondere zwei der 2013 ausgestrahlten TV-Events – NRW-gefördert und teilweise hier entstanden – sorgten für Aufsehen: Der Dreiteiler »Das Adlon« (Regie: Uli Edel) führte mit insgesamt 26 Mio. Zuschauern (durchschnittlich 8,59 Mio. Zuschauer je Folge) in der ersten Jahreshälfte die deutschen Quoten-Charts für TV-Filme an. Und fast 22 Mio. Zuschauer (durchschnittlich 7,19 Mio. je Folge) sahen Philipp Kadelbachs Dreiteiler »Unsere Mütter, unsere Väter«, der nicht nur zahlreiche Preise gewann (u.a. Deutscher Fernsehpreis, Goldene Kamera), sondern in mehr als 80 Länder verkauft wurde. Zum Jahresausklang erreichte der in NRW entstandene Zweiteiler »Pinocchio« von Anna Justice insgesamt 3,67 Mio. Zuschauer (i.e. 1,84 Mio. Zuschauer pro Folge).

Junges Kino aus NRW: 75 Projekte mit 4,4 Mio. Euro gefördert

Zwei Filme in der Perspektive Deutsches Kino auf der Berlinale und fünf beim Max-Ophüls-Preis: Nicht nur bei den einschlägigen Nachwuchsfilmreihen war Junges Kino aus NRW vertreten, sondern auch auf zahlreichen Filmfestivals weltweit sammelte es Nominierungen und Auszeichnungen. Insgesamt 75 Projekte wurden 2013 im Nachwuchsbereich mit 4,4 Mio. Euro gefördert, darunter drei originäre Nachwuchsfilme, 18 Kurzfilme sowie 15 Low-Budget-Projekte.

Auszeichnungen für den Nachwuchs

Die Sutor Kolonko Filmproduktion Köln, Stipendiatin des Mediengründerzentrum NRW (früher: AV-Gründerzentrum), konnte mit ihrem Produktionsdebüt »Sofia's letzte Ambulanz« (Regie: Ilian Metev) den Deutschen Dokumentarfilmpreis 2013 gewinnen. Zahlreiche weitere geförderte studentische Kurzfilme und Abschlussarbeiten erhielten Einladungen zu internationalen Festivals. 2013 kamen mit NRW-Hilfe zehn Langfilmdebüts in die deutschen Kinos, darunter auch Nicolas Wackerbarths im Berlinale-Forum präsentierter »Halbschatten«, Stefan Herings mit dem Ludwigshafener Drehbuchpreis ausgezeichnete »Abseitsfalle« sowie Yuval Adlers »Bethlehem«, dekoriert u.a. mit sechs israelischen Filmpreisen.

Dokumentarische Debütfilme (Auswahl)

Der Große Demokrat
Regie: Rami Hamze

Die mit dem Bauch tanzen
Regie: Carolin Genreith

Flowers of Freedom
Regie: Mirjam Leuze

Tour du Faso
Regie: Wilm Huygen

Spielfilm Debütfilme (Auswahl)

Los Angeles
Regie: Damian John Harper

Hüter meines Bruders
Regie: Maximilian Leo

Miss Sixty
Regie: Sigrid Hoerner

Kalte Tage
Regie: Sebastian Ko



Stipendiaten Mediengründerzentrum NRW



Gerd Ruge Stipendium 2013



»Los Angeles« (Regie: Damian John Harper)



»Die mit dem Bauch tanzen« (Regie: Carolin Genreith)



»Flowers of Freedom« (Regie: Mirjam Leuze)

Nachhaltige Talentförderung

Viel Wert legt die Film- und Medienstiftung NRW auf Nachhaltigkeit in der Förderung von Talenten. Sie unterstützte u.a. sieben Regisseure dabei, ihren zweiten Film fertig zu stellen und 2013 ins Kino zu bringen. So förderte sie nach »Autopiloten« auch Bastian Günthers zweiten Film »Houston«, der nach seiner Premiere auf dem Filmfestival in Sundance u.a. den Förderpreis Neues Deutsches Kino in Hof gewann sowie den Spezialpreis der Jury in Boston. Nach »NeuFundLand« förderte die Filmstiftung auch den zweiten Kinofilm von Georg Maas. »Zwei Leben« wurde prompt zum deutschen Beitrag bei den Oscars eingereicht und gelangte in die Vorauswahl für den besten nicht-englischsprachigen Film.

Als Gesellschafterin der ifs internationale filmschule köln und des Mediengründerzentrums NRW engagierte sich die Film- und Medienstiftung NRW darüber hinaus auch in der filmischen Ausbildung sowie der strukturellen Entwicklung junger Unternehmen und Absolventen am Standort.

Gerd Ruge Stipendium

Zum zwölften Mal vergab die Film- und Medienstiftung NRW das Gerd Ruge Stipendium für junge Kino-Dokumentarfilmer. Das mit rund 100.000 Euro dotierte Stipendium ist die höchste Förderung, die in Deutschland für die Vorbereitung und Entwicklung von Dokumentarfilmen vergeben wird. Aus 52 eingereichten Anträgen wählte eine unabhängige Jury unter dem Vorsitz von Gerd Ruge sieben Entwicklungs- und zwei Recherche-Stipendien aus.

Wim Wenders Stiftung und Stipendium

2012 gründeten Regisseur Wim Wenders und seine Frau Donata in Düsseldorf die Wim Wenders Stiftung. Neben der Sicherung des künstlerischen Lebenswerks von Wenders soll die Stiftung als Plattform für Austausch und Forschung in den Bereichen Film, Kunst und Medien dienen. Unterstützung dafür erhielt Wenders u.a. von der Film- und Medienstiftung. Gemeinsam entwickelte man zudem in 2013 ein Konzept für das von der Filmstiftung NRW ausgezeichnete Wim Wenders Stipendium, für das Petra Müller schließlich Anfang 2014 auf der Berlinale den Startschuss geben konnte. Das Stipendium unterstützt innovative filmische Erzählkunst junger Filmemacher und Videokünstler. Über die Vergabe des Stipendiums, das jährlich mit einem Gesamtbudget von 100.000 Euro dotiert ist, entscheidet eine Jury unter Vorsitz von Wim Wenders.

Gerd Ruge Stipendium 2013

- Eine Nacht in Paris (Ulrike Schaz)
- Das famose Lumpenproletariat von Karl Marx (Annett Ilijew)
- Shooting in the Dark (Frank Amann)
- Es war einmal in Kreuzberg (Canan Turan)
- Der Paradiessucher (Sandra Prechtel)
- Bilder seines Vaters (Andreas Goldstein)
- Des Kaisers neue Kleider (Adam Wakeling)

Incentive-Förderung

- Political Animals (Marie Wilke)
- Metaphor & Circular – Medium und Autorität (Andreas Schneider)



»Casablanca« in Bochum



»Cinema« in Düsseldorf



Kinoprogrammpreis-Verleihung 2013



Paul Plamper



Verleihung Hörspielpreis der Kriegsblinden 2013



Hörspielforum NRW

Kinoförderung

Kinos und Kinodigitalisierung

In der Kinoförderung hat die Film- und Medienstiftung NRW im Jahr 2013 über 740.000 Euro ausgeschüttet. Neben der Unterstützung bei Modernisierungsmaßnahmen flossen davon allein 430.000 Euro beim Kinoprogrammpreis an 69 Kinos in 43 Städten in NRW. Die landesweite Digitalisierung der Kinos konnte 2013 weitestgehend abgeschlossen werden. Im Rahmen der Landesinitiative »Digitales Medienland NRW« wurden seit Programmstart 2 Mio. Euro für die Umrüstung von 120 Kinos investiert, insgesamt sind dafür 2,3 Mio. Euro beantragt.

Hörspielförderung

101.000 Euro für 26 Projekte

Die Film- und Medienstiftung fördert die Produktion von Hörspielen, kürt herausragende Leistungen und schafft ein Forum zur Weiterentwicklung des Genres. In 2013 hat sie insgesamt 26 Stipendien zur Entwicklung neuer Hörspiele in einer Gesamthöhe von 101.000 Euro erteilt. Mit Paul Plampers »Der Kauf« wurde 2013 eine von der Filmstiftung geförderte Produktion nicht nur mit dem Deutschen Hörspielpreis der ARD ausgezeichnet, sondern ist auch zum Hörbuch des Jahres gewählt worden.

Hörspielpreise

Zum 62. Mal wurde 2013 der renommierte Hörspielpreis der Kriegsblinden verliehen. Gewonnen hat Gesine Schmidts »Oops, wrong Planet!«. Die Film- und Medienstiftung NRW teilt sich seit 1994 die Trägerschaft des Preises mit dem Bund der Kriegsblinden e.V. Der von Filmstiftung und ARD in Zusammenarbeit mit der Stadt Wuppertal vergebene Deutsche Kinderhörspielpreis ging im November an »Märchentherapie« von Max Urlacher.

Hörspielforum NRW

Das Hörspielforum NRW ist eine jährlich stattfindende Arbeitskonferenz von und für Hörspielschaffende. Die 19. Ausgabe in Köln widmete sich dem Scheitern als schöpferischem Akt. Das Hörspielforum NRW hat sich zum Ziel gesetzt, eine junge Hörspielgeneration zu fördern und die Entwicklung des Hörspiels als eigenständiges Kunstwerk und Medienformat zu unterstützen.

Hörspielförderung

Preisträger 2013

Hörspielpreis der Kriegsblinden

Oops, Wrong Planet
von Gesine Schmidt

Deutscher Kinderhörspielpreis

Märchentherapie
von Max Urlacher in Mitarbeit von Angela Lucke

Geförderte Hörspielprojekte
137

Autor: Christian Sabbagh

Antonius

Autor: Jörg Diernberger

Circus Maximus

Autor: Eberhard Petschinka

Der Drohnenpilot

Autor: Thorsten Nesch

No exit

Autor: Simon Kamphans

Fahrkarte nach Ägypten

Autor: Hermann Schulz

Heimat 2.0

Autor: Jan Tengeler

Jens Hagen – Köln Poem

Autorin: Dorothee Joachim

Jule

Autorin: Kati Misselwitz

Der Klang der Offenbarung des Göttlichen

Autor: Henning Nass

Klappe – Mash up!

Autor: Andreas Otteneder

The last time – Das letzte Mal

Autor: Sascha Wundes

Maracanzo

Autor: Tom Noga

Metamorphosen

Autoren: Heike Tauch, Florian Goldberg

Oxytocin/Mutter!

Autor: Matthias Kapohl

Der Präsident von Coralua

Autor: Pascal Bovée

Der Putsch

Autoren: Sebastian Büttner, Cistos Yiannopoulos

Qivitoq – Eine Reise zu den Geistern Grönlands

Autor: Janko Hanushevsky

Die Rückkehr des lasterhaften Lehrmeisters

Autor: Ulrich Bassenge

Sag mal Wald

Autorin: Sarah Trilsch

Schlange und Regenbogen

Autoren: Florian Wöhr, Fabian Kühlein

Sprechen

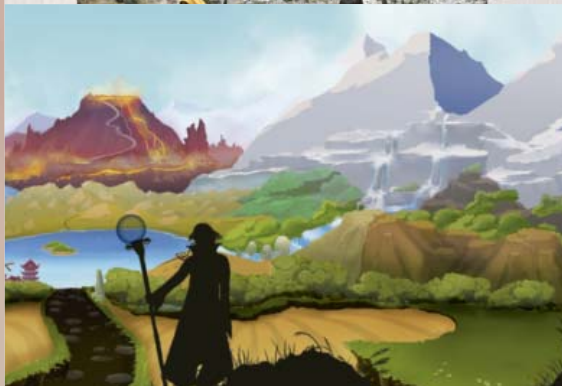
Autoren: Claudia Kattanek, Andreas von Westphalen

Pilotförderprogramme

Mit dem Pilotförderprogramm **Innovative Audiovisuelle Inhalte**, das 2013 im dritten Jahr lief, konnte die Film- und Medienstiftung die Entwicklung von 19 Projekten aus den Bereichen Games, Mobile und Web unterstützen. Dazu zählten u.a. das Lernspiel »Typoman«, das Online-Portal »10 Milliarden plus 1« zum Thema Welternährung sowie die Webprojekte »24h Jerusalem« und »Alaaf you«, die außerdem auch als Filmprojekte gefördert wurden. »Conserve the Sound«, die Internetplattform für verschwindende Geräusche der Essener Agentur Chun & Derksen, erhielt den Deutschen Kulturförderpreis 2013. Insgesamt wurden in drei Jahren 52 Projekte mit 1,5 Mio. Euro gefördert. Nach seiner erfolgreichen Evaluierung wird das Förderprogramm 2014 fortgesetzt und weiterentwickelt.

Mit dem 2012 eingeführten Pilotförderprogramm **Innovative TV-Formate** konnten 6 Show- und Entertainment-Ideen unterstützt werden. In den kommenden Calls stehen Entwicklungsvorhaben für Serien, Sitcoms und Comedy im Mittelpunkt.

Zudem fördert die Film- und Medienstiftung mit Blick auf die erfolgreichen digitalen Branchen **Innovative Standortprojekte** wie die Ausbildungsinstitution Entertainment Master Class (für Sitcom und Comedy) und die Ansiedlung des UFA Labs in Köln, das sich ebenfalls der Entwicklung innovativer Inhalte in NRW widmet.



Pilotförderprogramm I Innovative Audiovisuelle Inhalte

GAMES

Fietes Weltreise, Ahoiii
Goldrush Tractics, Crenetic
Goo Defenders, Frame6
Hover Truck Simulator,
Studio Majewski
Die Küste der Abenteuer
Nevigo
Magnet-O-Bro,
Room247 Studio
Nachtexpress,
Outline Development
Shadow of Steam, peira
Skyjack, konzeptzwei
Subfuge, BBB&H
Typoman, Brainseed Factory

WEB 2.0

Hidden Tracks, Gesamtkunstwerk
Entertainment

MOBILE

Filifant, Elevison

360°

10 Milliarden plus 1
Valentin Thurn Filmproduktion
24h Jerusalem, zero one 24
Die Akademie des frohes Schaffens,
Konstantin Faigle
Alaaf You (Die fünfte Jahreszeit)
Alaaf You
Die besseren Wälder, 58Filme

Pilotförderprogramm II Innovative TV-Formate

Das Esslikon
FEEDMEE Mediendesign
Fast mitten in Deutschland
Prime Productions
Maddins Experimentierclub
aquafilm
Das Spiel Deines Lebens
First Entertainment
TalkTheLine, Bildersturm
Filmproduktion
YouTubeStar, Boundless
Productions

Pilotförderprogramm III Innovative Standortprojekte

Deutscher Entwicklerpreis
für Computerspiele
Cologne Game Lab-Konferenz
Notgames-Festival
Respawn-Das Entwicklertreffen
Ufa Lab NRW
Interactive Cologne
Deutscher Webvideopreis u.a.

MEDIA Förderergebnisse 2013

Entwicklungsförderung

Filmfabrik, Laila – Ein romantisches Jahr (F)	45.000,00 €
Unafilm, All Panthers are Pink (F),	44.750,00 €
Pandora Film, Produktion Paketförderung	190.000,00 €

Interaktive Projekte

Nurogames, School for Vampires – Tales and Tasks	99.400,00 €
Kaiser Games, Kiba & Kumba Jungle Jump,	100.000,00 €

TV-Ausstrahlungsförderung

Florianfilm, Katherine Hepburn – The Great Kate (D),	48.000,00 €
FFP New Media Pinocchio (F),	500.000,00 €

Selektive Verleihförderung

Pandora Film Verleih, The Broken Circle Breakdown (F),	100.000,00 €
Pandora Film Verleih, The Congress (F)	90.000,00 €

Automatische Verleihförderung

Pandora Film Verleih	187.543,00 €
Pandora Film Verleih	119.324,00 €
Rapid Eye Movies	10.000,00 €
Recktenwald & Stremmel	10.000,00 €
Rendezvous Filmverleih	10.000,00 €
Schwarz-Weiss Filmverleih	66.516,00 €
W-film Distribution	12.277,00 €

Weltvertriebe

The Match Factory	110.612,00 €
The Match Factory	125.161,00 €

VoD/Digitales Kino

reelport Europe's Finest	250.000,00 €
--------------------------	--------------

Promotion

reelport Chakapro	150.000,00 €
-------------------	--------------

MEDIA Mundus

The Match Factory, Distribution 2.0	220.000,00 €
-------------------------------------	--------------

Kino-Digitalisierung

Filmstudio Glückauf, Essen	20.000,00 €
Eulenspiegel, Essen	20.000,00 €
Metropol Kino, Düsseldorf	20.000,00 €
Bambi, Düsseldorf	40.000,00 €
OFF Broadway, Köln	40.000,00 €
Kino in der Brotfabrik, Bonn	40.000,00 €

Europa Cinemas

27 Kinos aus NRW	324.000,00 €
------------------	--------------

Europäische Erfolge aus NRW

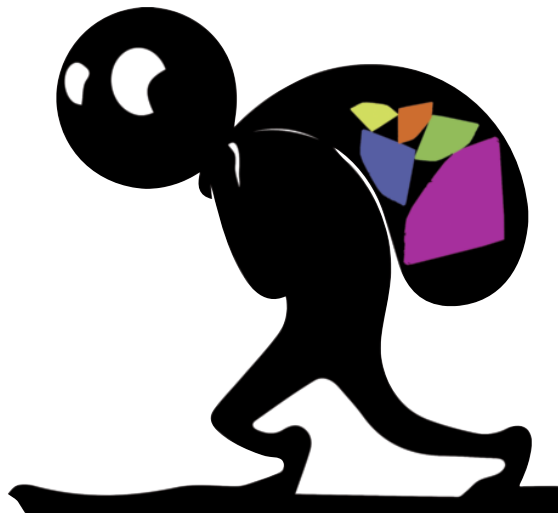
Auch 2013 unterstützte das MEDIA Programm der Europäischen Kommission das vielfältige Engagement der Film- und Medienbranche in NRW. Mit insgesamt 3 Mio. Euro (2.992.583,00 €) Förderung war das vergangene Jahr besonders erfolgreich.

Über eine Million Euro Fördermittel gingen dabei an NRW Produktionsunternehmen, deren Anträge wieder in sämtlichen Förderbereichen erfolgreich waren.

Im Bereich Verleih und Vertrieb generierten Unternehmen aus der Region Förderungen in Höhe von 841.433 Euro. So etwa war der NRW-geförderte »Nymphomaniac« von Lars von Trier mit Hilfe von MEDIA in insgesamt 20 europäischen Ländern im Kino zu sehen. Auch die Herausbringung von Margarethe von Trotta's »Hannah Arendt« in 22 europäischen Ländern hat MEDIA unterstützt, ebenso wie den Release der Pandora Filmproduktion »Only Lovers Left Alive« von Jim Jarmusch in 16 Ländern und Ari Folmans »The Congress« in 17 Ländern.

2013 wurde erneut das innovative Vertriebsmodell Distribution 2.0 des Kölner Weltvertriebs The Match Factory durch das MEDIA Mundus Programm mit 220.000 Euro gefördert. Für die Koproduktionsplattform »ChakaPro« erhielt reelport 150.000 Euro. Weitere 250.000 Euro flossen in das digitale Kinoprojekt »Europe's Finest«.

Gut schnitten in diesem Jahr auch die NRW-Kinos ab: Sechs Filmtheater wurden bei der Umstellung auf Digitaltechnik mit 180.000 Euro von MEDIA bezuschusst. Für ihren hohen Programmanteil an europäischen, nicht-nationalen Filmen qualifizierten sich außerdem erneut 27 NRW-Kinos mit ca. 324.000 Euro beim europäischen Kinonetzwerk Europa Cinemas.





Location Datenbank

Die Film Commission der Film- und Medienstiftung NRW bündelt und vermittelt seit 2001 Locations für Dreharbeiten in Nordrhein-Westfalen. Ihre Motiv-Datenbank umfasst mittlerweile über 4.500 Locations mit 14.500 Bildern und ist damit die größte ihrer Art in Deutschland. Für die Datenbank arbeiten Film Commission, 39 Filmstädte und 14 Locationscouts eng zusammen, sorgen gemeinsam für eine professionelle Recherche und können so besonders geeignete Drehorte präsentieren – ein europaweit einzigartiger Service.

Das Interesse für die Datenbank ist im Jahr 2013 noch einmal deutlich gestiegen. Mehr als 70.000 Besucher sorgten für 417.000 Seitenaufrufe und unternahmen 170.000 Recherchen. Zum Vergleich: 2012 waren es 53.000 Besucher und 305.000 Seitenaufrufe. 2013 lauteten die meistgesuchten Begriffe Köln, Straße, Raum, Tor, Stadt, Bauart, Pub, Berg, Tal, Gastronomie, Düsseldorf und Industrie.

Filmstädte NRW

Das Netzwerk Filmstädte NRW umfasst derzeit 39 Städte und Kreise. Sie verfügen über jeweils einen Ansprechpartner, der sich um Drehanfragen kümmert, zu den Ämtern vermittelt und hilft, den Filmschaffenden Türen zu öffnen. Regelmäßig finden Treffen der Ansprechpartner der Städte statt, um die Vernetzung zu vertiefen und neue Potenziale für den Produktionsstandort NRW zu erschließen.

Internationales Networking

Im Juni präsentierte sich das Filmland Nordrhein-Westfalen auf der AFCl Locations Show in Los Angeles und stellte den internationalen Besuchern der Messe NRW als professionellen Drehort und starkes Koproduktionsland vor. Im Los Angeles Convention Center war die Film Commission NRW in den Gemeinschaftsstand der German Film Commissions eingebunden.

Die Film Commission NRW ist auch Teil des Netzwerks der europäischen Film Commissions. Dieses nutzte sowohl die Berlinale als auch das Festival in Cannes, um zu Mitgliederversammlungen zusammenzukommen und auf Empfängen alte und neue Kontakte zu pflegen.

Motiv-Datenbank

70.105 Besucher
417.000 Seitenaufrufe
170.000 Recherchen

NRW-Städtenetzwerk

Aachen
Arnsberg
Bielefeld
Bochum
Bonn
Dinslaken
Dortmund
Duisburg
Düsseldorf
Essen
Fröndenberg
Hamm
Herford
Herne
Hürth
Kevelaer
Kreis Düren
Kreis Gütersloh
Kreis Mettmann
Kreis Soest
Kreis Minden-Lübbecke
Köln
Leverkusen
Lünen
Mülheim an der Ruhr
Münster und Münsterland
Mönchengladbach
Nettetal
Oberhausen
Recklinghausen
Rees
Rhein-Erft-Kreis
Rhein-Kreis Neuss
Siegen-Wittgenstein
Viersen
Wiehl
Wuppertal



aktuelle Locations:

City von Essen
improvisierte Stueßchelle mit
Nebenbühnen und Barne
Produktionsbüro mit Lager- und
Werkstattbereich
Aachener Kölner Umland
Eichendorff Umland
Kölner Bockbühl
Hennes Film- und Fotostudio
Bauwagen, Schreinerwerk
ehem. Bauernhof
ehem. Bauernhof
archaische Höhle
ehem. Bauernhof, Traktoren
Autowerkstatt, Umland Köln
Produktionsbüro, Leinwanderei



Neuigkeiten:

Trailer "Filmstadt Wuppertal"
18.07.2013 - 15:10 Uhr
Trailer "Filmstadt Wuppertal"
MondeLocation Münsterland
26.10.2012 - 09:00 Uhr

Die aktuelle Fassung der Locations NRW Datenbank ist
kostenlos heruntergeladen und kann für den privaten
Gebrauch verwendet werden. Die Film Commission NRW
übernimmt keine Haftung für Schäden, die aus dem
Gebrauch der Datenbank resultieren könnten.



Oliver Welke, Thomas Rabe, Hannelore Kraft, Petra Müller, Dieter Kosslick



Thomas Bellut und Ministerin Angelica Schwall-Düren



Ute Biernat, Anke Schäferkordt



Kölns Oberbürgermeister Jürgen Roters und seine Frau



Elefantenrunde-Revival mit Jürgen Doetz, Fritz Pleitgen, Helmut Thoma, Dieter Kosslick, Ute Biernat und Jörg Grabosch



Tim Wu, Columbia Law School



Marc Jan Eumann, Leopold Hoesch

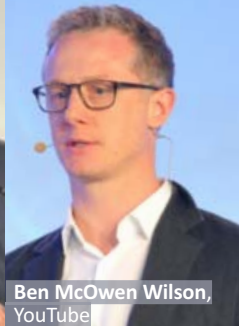


Medienforum NRW

Rund 1.500 Teilnehmer besuchten vom 5. bis 7. Juni die Jubiläumsgala, den Filmstiftungsempfang und den inhaltlich und konzeptionell neu ausgerichteten Kongress mit dem Motto »Changing Media, Changing Society«.



Roger de Weck



Ben McOwen Wilson, YouTube



Clay Shirky, New York University



Team WDR: Verena Kulenkampff, Eva-Maria Michel, Gebhard Henke



Norbert Himmler



Clay Shirky, New York University



Kinofilm und Grundversorgung: Ulrich Höcherl, Bettina Brokemper, Bettina Reitz, Karl-Eberhard Hain, Stefan Arndt



Jan Mojto



Die Rückeroberung des Internets: Brent Goff, Wolfgang Kleinwächter, Rebecca MacKinnon, Björn Böhning



Lutz Marmor



Dunja Mijatovic, OSZE Wien



Jörg Schönenborn



Semi Final Judgings der Internationalen Emmys in Köln: Verena Kulenkampff, Eva-Maria Michel, Astrid Bscher, Leopold Hoesch (Foto: Ralf Juergens)



Verleihung Medaille Charlemagne an Timothy Garton Ash (Foto: Helmut Rüland)



Filmparty 2013: Das Team von »Nicht mein Tag«: Peter Thorwarth, Moritz Bleibtreu, Jasmin Gerat, Axel Stein - NEU FILMPARTY



Roter Teppich für die Film-Prominenz



10 Jahre Heimatfilm: Team und Gäste feierten in Köln (Foto: Tobias Kreuzler)



Kinofest Lünen: Dieter Kosslick, Kathrin Bessert, Marc Jan Eumann, Anita Elsani, Rolf Schmid, Katharina Derr und Mike Wiedemann (Foto: Günther Goldstein)

Gutes sichern, Neues entwickeln

Drei Jahre nach der Neuausrichtung der Filmstiftung profitieren Filmland und die Film- und Medien-schaffenden spürbar von den Veränderungen: Die Erntezeit hat begonnen. Die Film- und Medienstiftung NRW hat sich auf allen Ebenen für die neuen Medien geöffnet und konnte gleichzeitig die Förderung von Filmen mit vollem Engagement fortsetzen. Die neuen Aufgabenbereiche sind nun aufgestellt, die fünf Abteilungen Förderung, Kommunikation, Standortmarketing, Standortentwicklung und Verwaltung arbeiten Hand in Hand. Zudem wurden Innovative Förderinstrumente eingeführt und das Mediencluster integriert. Die Präsentation und Wahrnehmung des Film- und Medienlandes Nordrhein-Westfalen zeigt sich deutlich verbessert, sowohl national als auch international. Die Film- und Medienstiftung hat die digitale Standortentwicklung ebenso wie die Nachwuchs- und Startup-Aktivitäten verstärkt und Veranstaltungen und Kongresse wie das Medienforum neu ausgerichtet.

NRW-Events

Januar

Cologne Music Week, Köln

Februar

Berlinale: NRW-Empfang, Presselunch

RioContentMarket, Rio de Janeiro

Festival Großes Fernsehen, Köln

März

lit. Cologne, Film trifft Literatur, Köln

Deutscher Hörbuchpreis, Köln

April

MIPTV: German MIP Cocktail, Cannes

Internationales FrauenFilmFestival, Dortmund
Grimme-Preis, Marl

Mai

Médaille Charlemagne pour les médias

Internationale Kurzfilmtage Oberhausen

Filmfestival Cannes: Koproduktionsfrühstück Focus Germany

Deutscher Webvideopreis, Düsseldorf

Juni

Entertainment Master Class, Köln

ANGA COM, Köln

Factual Entertainment Summit, Köln

Sports Media Summit

25. Medienforum.NRW, Filmparty NRW, Köln

Breitband-Forum KölnNRW

Hörspielpreis der Kriegsblinden, Köln

5. DW Global Media Forum, Köln

Interactive Cologne

c/o pop, Köln

C'n'B Creative Business

Festivals & Preise



Berlinale 2013: NRW-Empfang-Gastgeberinnen Ministerpräsidentin Hannelore Kraft und Petra Müller begrüßen Wim Wenders



Team »Zum Geburtstag«: Shooting-Star Saskia Rosendahl mit Sylvester Groth, Sophie Rois, Mark Waschke



»Rubinrot«-Regisseur Felix Fuchsjsteiner mit Josefine Preuß, Jannis Niewöhner, Maria Ehrich



Ron Howard mit seinem Team von »Rush«



Oscar-Preisträgerin Jane Campion beim Branchentalk der Filmstiftung NRW in Berlin



Rekord: Über 10.000 Besucher kamen zur 16. Ausgabe der FilmSchauPlätze NRW (Foto Frank Schwulst)

Berlinale

Das Festivaljahr begann mit einem starken Auftritt in Berlin: 25 von der Filmstiftung geförderte Filme zeigte die 63. Berlinale 2013. Zum großen NRW-Empfang begrüßten Ministerpräsidentin Hannelore Kraft und Filmstiftungs-Geschäftsführerin Petra Müller mehr als 1.000 Gäste aus Film, Medien und Politik in der Landesvertretung in der Hiroshimastraße. Abseits des Berlinale-Trubels bot sich beim traditionellen Presselunch im »Café am Neuen See« beste Gelegenheit zum entspannten Austausch. Bei den Branchentalks des European Film Market trat die Film- und Medienstiftung NRW zusammen mit EFM und Blickpunkt:Film als Organisatorin auf. Auf dem Podium ging es u.a. um die Frage »TV Series – The New Cinema?«: Oscar-Preisträgerin Jane Campion, Gerard Lee, James Manos und Marcus Ammon bildeten eine äußerst interessante und hochkarätige Gesprächsrunde im Spiegelzelt Gropius Mirror. »Arthouse on Demand« lautete der Titel eines weiteren Branchentalks. Rikke Ennis, Robert Franke, Ross Fitzsimons und Tom Quinn diskutierten dabei über Video on Demand und digitale Distribution.

NRW-Festivals

Nordrhein-Westfalen hat eine Fülle an Festivals und Filmforen zu bieten. Die Veranstaltungen sind wertvoller Bestandteil des Filmlandes und Schnittstellen des Medienstandorts. Ihre Vielfalt ist deutschlandweit einzigartig: Die Festivals decken Deutsche, Kurz-, Nachwuchs-, Stumm- und Kinderfilme genauso ab wie Filmschnitt und Filmmusik. Zu den Highlights gehörten 2013 unter anderem das internationale Film- und Fernsehfestival Cologne Conference als eines der weltweit publikumstärksten TV-Festivals, die Internationalen Kurzfilmtage Oberhausen, das Internationale Frauenfilmfestival Dortmund|Köln, die Stummfilmwoche Bonn sowie der NRW-Festivalherbst mit dem Filmfest Münster, dem Int. Köln Comedy Festival, homochrom, Unlimited, Exposed, Duisburger Filmwoche, Kinofest Lünen, SoundTrack_Cologne, Cinepänz, Filmplus und Blicke.

FilmSchauPlätze NRW

Mehr als 10.000 Besucher kamen zur 16. Ausgabe der FilmSchauPlätze NRW, der Open Air Kinoreihe der Filmstiftung, die an 16 besonderen Orten Nordrhein-Westfalens stattfand. 2013 gehört damit zu den erfolgreichsten Jahren der FilmSchauPlätze. Bereits zum dritten Mal hatte NRW-Ministerpräsidentin Hannelore Kraft die Schirmherrschaft für die Kinoreise durchs Land übernommen.

Juni

- Convention, Köln
- Grimme Online Award, Köln
- Int. Emmy Semi Final Judgings, Köln
- Medienfest.NRW, Köln
- Deutscher Kamerapreis, Köln
- Eyes & Ears Conference
- eco Internet Award

Juli

- Tagung des Instituts für Rundfunkökonomie
- Köln Kino Nächte
- RTL Summer School
- Newsgames
- FilmSchauPlätze NRW

August

- Film-Messe Köln
- Filmfestival Locarno
- Internationale Stummfilmwoche, Bonn
- Evoke, Köln
- Respawn - Gathering of Game Developers
- Gerd Ruge Stipendium, Düsseldorf
- GDC Europe, Köln
- Platine Festival, Köln
- Not Games Fest at Cologne
- Games Lab, Köln
- 5. gamescom: Messestand Medienland NRW und Get-together, Köln
- Youtube Videoday, Köln
- European Pirate Summit, Köln
- 70. Filmfestspiele Venedig: Empfang

September

- ifs Sommercamp
- Fantasy Filmfest, Köln
- Toronto int. Film Festival
- 5. dmexco: Messestand Medienland NRW und Get-together, Köln
- Cologne Conference: Filmpreis Köln



Die Cologne Conference 2013 ehrte Isabelle Huppert (Foto: Cologne Conference)



Deutscher Kamerapreis 2013 in der Kölner Vulkanhalle (Foto: WDR/Klaus Görgen)



Filmfest München: Premiere »Exit Marrakech« von Caroline Link (Foto: Studiocanal)



»Schoßgebete«: Romanautorin Charlotte Roche im Gespräch mit Regisseur Sönke Wortmann



»Rubinrot«: Hauptdarstellerin Josefine Preuß und der Kölner Produzent Hans W. Geißendörfer



»Quellen des Lebens«: Produzent Stefan Arndt mit Oskar Roehler

Renommierte Filmpreise

Im Rahmen der Cologne Conference vergaben die Stadt Köln und die Film- und Medienstiftung NRW wieder den mit 20.000 Euro dotierten Filmpreis Köln. Er ging 2013 an den US-amerikanischen Filmemacher Harmony Korine. Die Cutterin Veronika Jenet sicherte sich den von der Filmstiftung mit 7.500 Euro ausgestatteten Schnittpreis Spielfilm bei Filmplus, dem Forum für Filmschnitt und Montagekunst, für ihre Arbeit an »Lore« (Regie: Cate Shortland). Beim Deutschen Kamerapreis gingen die von der Film- und Medienstiftung und Panasonic gestifteten Förderpreise 2013 an den Kameramann Carlo Jelavic für sein Spielfilmdebüt »Bissige Hunde« sowie an die Cutterin Maxine Goedicke für den Fernsehfilm »This Ain't California«, ihre erste Arbeit als Editorin.

Film trifft Literatur

Bereits zum dritten Mal engagierte sich die Film- und Medienstiftung NRW bei der lit.Cologne, einem der größten Literaturfestivals überhaupt. Unter dem Motto »Film trifft Literatur« lud sie zu einer Reihe exklusiver Publikums- und Fachveranstaltungen in die Kölner Astor Film Lounge »Residenz«. Produzent Hans W. Geißendörfer stellte zusammen mit Schauspielerin Josefine Preuß im ausverkauften Saal den Film »Rubinrot« vor, in einem Filmgespräch präsentierte Oskar Roehler gemeinsam mit X Filme-Produzent Stefan Arndt das Werk »Quellen des Lebens«. Regisseur Sönke Wortmann, Hauptdarstellerin Lavinia Wilson und Buchautorin Charlotte Roche sprachen im heimeligen Clubkino über die Umsetzung von Roches Roman »Schoßgebete«. Außerdem diskutierte der Filmemacher Florian Opitz mit dem Soziologen und Publizisten Hartmut Rosa über das Thema »Speed – Auf der Suche nach der verlorenen Zeit«. Für die jüngeren Leser und Zuschauer las Schauspieler Joachim Król aus »Die Abenteuer des Tom Sawyer« und sprach mit seinen jungen Kollegen Louis Hoffmann und Leon Seidel über die Dreharbeiten des gleichnamigen Films von Hermine Huntgeburth.

NRW-Brunch beim Filmfest München

Während des Filmfests München lud die Film- und Medienstiftung NRW zum Brunch ins Münchner Park Café am Botanischen Garten. In entspannter Atmosphäre trafen sich u.a. die Filmteams der neun NRW-geförderten Filme, die 2013 in den Festivalreihen von München vertreten waren: »Exit Marrakech« von Caroline Link, »Mr. Morgan's Last Love« von Sandra Nettelbeck, »Die Erfindung der Liebe« von Lola Randl, »Stillter Sommer« von Nana Neul, »Deutschboden« von André Schäfer, »Il Futuro« von Alicia Scherson, »In the Darkroom« von Nadav Schirman, »00 Schneider – Im Wendekreis der Eidechse« von Helge Schneider und »Heli« von Amat Escalante.

Oktober

- 15. Deutscher Fernsehpreis, Köln
- MIPCOM: German Mip Cocktail, Cannes
- 30. Kinderfilmtage Ruhrgebiet
- Int. Köln Comedy Festival, Köln
- Hörspielforum, Köln
- Deutscher Comedypreis, Köln

November

- Internetwoche Köln
- Duisburger Filmwoche
- doxs!, Duisburg
- Film- und Kinokongress NRW, Köln
- Kinoprogrammpreis, Köln
- NRW Nachwuchstag, Köln
- Unlimited - European Short Film Festival, Köln
- Soundtrack_Cologne
- Cinepänz, Köln
- Fernsehfilm-Festival Baden-Baden
- Kinofest Lünen
- International Emmy Awards: Gala, Lunch, New York
- Filmplus Festival, Köln
- Advance Coaching Day, Köln

Dezember

- Next Level Conference, Köln
- Europäischer Filmpreis, Berlin
- 1LIVE Krone, Bochum
- Deutscher Entwicklerpreis, Düsseldorf

Internationale Präsentation



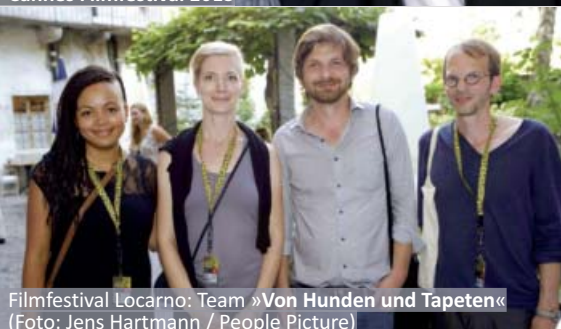
NRW Cocktail beim Venedig-Filmfestival 2013



GERMAN MIP COCKTAIL 2013 in Cannes



Cannes Filmfestival 2013



Filmfestival Locarno: Team »Von Hunden und Tapeten«
(Foto: Jens Hartmann / People Picture)



Regisseur Philip Gröning präsentierte seinen neuen Film »Die Frau des Polizisten« als Weltpremiere im Wettbewerb des 70. Filmfestivals von Venedig und gewann den Spezialpreis der Jury

MIPTV und MIPCOM Cannes

Die MIPTV im April und die MIPCOM im Oktober in Cannes sind die weltweit größten Messen für Unterhaltungsinhalte und audiovisuellen Content. Der German Mip Cocktail gilt traditionell als Treffpunkt der deutschen und auch internationalen MIP-Besucher zum Messestart. Zusammen mit weiteren Partnern ist die Film- und Medienstiftung Veranstalterin der Empfänge. 2013 kamen zum MIPTV-Cocktail mehr als 350 und zum MIPCOM-Empfang mehr als 300 internationale Gäste.

Festival de Cannes

Auch 2013 trat die Film- und Medienstiftung wieder beim Festival de Cannes auf und präsentierte sich im German Pavilion, dem gemeinsamen Stand von Focus Germany, dem Zusammenschluss der sieben deutschen Filmförderungen, und German Films im International Village des Festivals. Zudem fand in Cannes ein Presselunch der Filmstiftung statt, zu dem u.a. Beteiligte der drei geförderten Produktionen, die beim Filmfestival geladen waren, kamen: »Der Kongress« von Ari Folman, »Heli« von Amat Escalante und »Only Lovers Left Alive« von Jim Jarmusch.

Filmfestival Locarno

Das 66. Filmfestival von Locarno zeigte vier NRW-geförderte Filme im Programm. Anlässlich dieses Erfolgs lud die Film- und Medienstiftung zum Cocktail. Es trafen sich rund 70 Vertreter der deutschen und internationalen Filmbranche, unter ihnen Regisseur Sam Garbarski, Produzent Peter Rommel, Mariette Rissenbeek, Geschäftsführerin German Films, sowie die Filmteams von »Vijay and I« und Visar Morinas »Von Hunden und Tapeten«.

Filmfestival Venedig

Rund 150 Gäste begrüßte Petra Müller beim Empfang der Filmstiftung in Venedig. Zu den wichtigsten Gesprächsthemen gehörten die beiden NRW-geförderten Filme im Programm der Biennale di Venezia: Philip Grönings Wettbewerbsfilm »Die Frau des Polizisten« und Yuval Adlers »Bethlehem«. Die Teams beider Produktionen waren gekommen. Zu den weiteren Gästen gehörten Jurymitglied Martina Gedeck, Michael Weber (The Match Factory), Katriel Schory (Israel Film Fund), Mariette Rissenbeek (German Films), Gabriele Röthemeyer (MFG), Stefan Gärtner (ProSiebenSat.1), Diana Iljine (Filmfest München), Flavia Lo Mastro (Industry Office Venedig), Rick Ostermann (Regisseur »Wolfskinder«), Gebhard Henke (WDR), Regisseur Markus Imboden, Carlo Chatrian (Filmfestival Locarno), Achim Rohnke (Bavaria), Markus Zimmer (Concorde), Christoph Ott (NFP), Marc Gabizon und Götz Gerlach (Wild Bunch).

Preise und Festivalerfolge 2013 (Auswahl)

Januar

Bayerischer Filmpreis

Barbara Sukowa und Margarethe von Trotta für »Hannah Arendt« (Heimatfilm, Köln) ausgezeichnet

Sundance Film Festival, Park City/USA

»Houston« von Bastian Günther (Lichtblick - media Berlin/Köln) und »Il Futuro« von Alicia Scherson (Pandora Film Köln) nominiert

Filmfestival Max Ophüls Preis, Saarbrücken

Zwei Preise für »Scherbenpark« von Bettina Blümner (Eyeworks Film Gemini); vier weitere Nominierungen

Int. Film Festival Rotterdam

KNF Award für »Il Futuro« von Alicia Scherson (Pandora Film Köln)

Februar

Int. Filmfestspiele Berlin

NRW reist mit insgesamt 25 Filmen in die Hauptstadt. Die Highlights u.a.: Pia Marais' Wettbewerbsfilm »Layla Fourie« (Pandora Film Köln, Lobende Erwähnung), »Oben ist es still« (Coin Film) von Nanouk Leopold, »Lose Your Head« von KHM-Absolvent Stefan Westerwelle, »Halbschatten« (unafilm) von Nicolas Wackerbarth BAFTA, London

Bester Dokumentarfilm: Malik Bendjelloul »Searching for Sugar Man«

Academy Awards, Los Angeles Oscar (Bester Dokumentarfilm) für Malik Bendjelloul »Searching for Sugar Man«

April

Grimme-Preise

Fünf Auszeichnungen für NRW-Produktionen, darunter Bettina Braun für »Was lebst Du? – Was Du willst – Wo stehst Du?« und Jan Schomburg (»Über uns das All«, Pandora FilmKöln)

Deutscher Filmpreis

Acht Lolas für »Hannah Arendt« (Heimatfilm Köln), Cloud Atlas« (X Filme) und »Das Leben ist nichts für Feiglinge« (Riva Filmproduktion, Senator Film)



66. Filmfestival Locarno, Pressekonferenz »Vijay & I«



»Searching for Sugar Man«: Oscar in der Kategorie Bester Dokumentarfilm



Umjubelter Festivalauftritt in Toronto: »Rush« (Foto: Exclusive Media)



Verleihung International Emmy Awards in New York (Foto: International Emmys)



Weltpremiere »Mr. Morgan's Last Love« beim 16. Shanghai International Film Festival (Foto: Kaminski.Stiehm.Film)



NRW-Delegation beim Rio Content Market

Toronto International Film Festival

Starke Vorstellung in Kanada: Zur 38. Ausgabe des Toronto International Film Festival erhielten neun NRW-geförderte Filme eine Einladung. So war Ron Howards »Rush« als Gala Presentation zu sehen. Erik Skjoldbjærgs »Pionier«, Jim Jarmuschs »Only Lovers Left Alive« sowie Caroline Links »Exit Marrakech« liefen als Special Presentations. In die Sektion Contemporary World Cinema eingeladen wurden Anup Singhs »Qissa« und Judy Kibinges »Something Necessary«. Toronto zeigte zudem Philip Grönings »Die Frau des Polizisten« in der Reihe Wavelengths und Yuval Adlers »Bethlehem« in der Reihe Discovery, in der auch »Girafada« von Rani Massalha zu sehen war. Der Kölner Weltvertrieb The Match Factory und die Filmstiftung NRW luden zum Dinner.

International Emmys New York

Die weltbesten TV-Programme werden jedes Jahr mit den International Emmys in New York belohnt. Fernsehmacher aus NRW waren 2013 in zwei der wichtigsten Kategorien des World Television Festivals erfolgreich: Die ZDF/ORF-Produktion »Das Wunder von Kärnten« (Sam Davis, Rowboat Film- und Fernsehproduktion Köln) gewann bei der Preisverleihung als Best TV Movie/Mini-Series. Anke Schäferkordt, Geschäftsführerin der Kölner RTL Medien-gruppe Deutschland, erhielt den Emmy Directorate Award. NRW war zudem wieder mit einer Delegation von Fernseh-schaffenden vor Ort. Neben Sam Davis waren in diesem Jahr u.a. dabei: Leopold Hoesch (Broadview TV), Michael Souvignier (Zeitsprung), Michael Smeaton (FFP New Media), Daniel Hetzer und Kay Niessen (beide action concept) sowie die Schauspieler Caroline Peters, Miriam Stein, Volker Bruch und Ken Duken. Die NRW-Präsentation bei den International Emmys wird veranstaltet vom Land NRW in Zusammenarbeit mit der Landesanstalt für Medien (LfM) und der Film- und Medienstiftung NRW.

Rio Content Market

NRW-Unternehmen aus Medien- und Filmwirtschaft besuchten im Februar Rio de Janeiro und Sao Paulo, um den brasilianischen Medienmarkt kennenzulernen und vor Ort mögliche Kooperationen auszuloten. Auch ein Besuch des Rio Content Market, des größten Programmmarkts Lateinamerikas, stand auf dem Programm. Die Unternehmerrreise war ein Projekt von NRW.International, gefördert mit Landesmitteln. Film- und Medienstiftung und Medien-cluster NRW fungierten als Fachpartner.

Cartoon Forum Toulouse

Beim Cartoon Forum in Toulouse fand auch 2013 wieder ein Get-Together der deutschen Animationsbranche statt. Die Veranstaltung wurde unterstützt von allen deutschen Länderförderern, auch von der Film- und Medienstiftung NRW.

Mai

Cannes

Film- und Medienstiftung NRW mit drei geförderten Filmen in Cannes: Jim Jarmuschs »Only Lovers Left Alive« (Pandora Film Köln) und Amat Escalantes »Heli« (Unafilm Köln) und Ari Folmans »Der Kongress« (Pandora); Regiepreis für Escalante, Soundtrack Award für »Only Lovers Left Alive«

Juni

Shanghai Int. Film Festival

Insgesamt neun Filme mit NRW-Beteiligung im Programm, Sandra Nettelbecks Drama »Mr. Morgan's Last Love« feiert Weltpremiere im Wettbewerb.

Deutscher

Dokumentarfilmpreis

Hauptpreis: »Sofia's Last Ambulance« (Sutor Kolonko Köln) von Ilian Metev, »Vergiss mein nicht« von David Sieveking und »Gerhard Richter Painting« von Corinna Belz nominiert

Filmfest München

Filmstiftung NRW mit neun geförderten Filmen in München; »Exit Marrakech« von Caroline Link eröffnet Festival, Sandra Nettelbecks »Mr. Morgan's Last Love«, »Heli« von Amat Escalante im Wettbewerb (ARRI/OSRAM Award), Weißer Elefant für »Ritter Rost« (Caligari Film)

Karlovy Vary Int. Film Festival

Fünf Produktionen in Tschechien: »Der Kongress« von Ari Folman, »Heli« von Amat Escalante, »Houston« von Bastian Günther, »Oben ist es still« von Nanouk Leopold und »Quellen des Lebens« von Oskar Roehler

August

Locarno

Film- und Medienstiftung NRW mit vier geförderten Filmen in der Schweiz: Sam Garbarskis »Vijay and I«, Sandra Nettelbecks »Mr. Morgan's Last Love«, René Harders »Die Hüter der Tundra« und Visar Morinas »Von Hunden und Tapeten«

Sarajevo Film Festival

Acht Filme im Programm, »Alerik« von Vuk Mitevski, »Die Vampirschwestern« von Wolfgang Groos, »Heli«, »Only Lovers Left Alive« und »Der Kongress«

Geförderte Standortprojekte

Deutscher Webvideopreis und Videocamp

Im Düsseldorfer Capitol-Theater vergab die European Web Video Academy vor 1.100 Gästen im Mai zum dritten Mal den Deutschen Webvideopreis. Er ehrt Amateure und Profis, die Videos fürs Internet produzieren. Mehr als 4.000 eingereichte Videos nahmen am Wettbewerb teil, mehr als 300.000 User beteiligten sich an der Abstimmung. Auch einige Produktionen aus NRW gehörten zu den Gewinnern: In der Kategorie »Win« für das Beste Werbevideo konnte sich die ifs internationale filmschule Köln mit ihrem Film »Mad Thieves« durchsetzen. In der Sektion »Let's Play« wurde der TableTennisGamer aus Düsseldorf für sein Projekt »Händewaschen« ausgezeichnet. Den Ehrenpreis erhielt in diesem Jahr das Web-Comedytrio »Y-Titty« aus Köln. Im Vorfeld der Verleihung trafen sich Fernsehmacher, YouTuber, Webvideo-Stars und Hobbyfilmer zum 7. Videocamp in den Düsseldorfer Cubic Studios. Die zweitägige Konferenz thematisierte relevante Fragen der Webvideo-Community.

Deutscher Entwicklerpreis

Die deutsche Spielebranche feierte im Dezember im Alten Kesselhaus in Düsseldorf den Deutschen Entwicklerpreis, der zum 10. Mal die erfolgreichsten und kreativsten deutschsprachigen Entwickler in 25 Kategorien auszeichnete. Insgesamt acht Preise gingen nach NRW (Gaming Minds Studios, Bright Future, drei Auszeichnungen für Ahoiii, HeadUp Games, Ubisoft Blue Byte). Der Deutsche Entwicklerpreis ist neben dem Deutschen Computerspielpreis die wichtigste Preisverleihung der deutschen Games-Branche, organisiert von Aruba Events, gefördert von Film- und Medienstiftung NRW und unterstützt von Staatskanzlei NRW.



Verleihung Webvideopreis 2013 in Düsseldorf



Deutscher Entwicklerpreis in Düsseldorf:
Gewinner-Team AHOiii aus Köln
(Foto: Heike Herbertz/Aruba Events)



10 Jahre Deutscher Entwicklerpreis
(Foto: Heike Herbertz/Aruba Events)

The World Film Festival Montreal

Vier NRW-Filme in Montreal: Zwei Preise für Christian Schwochows »Westen«; zudem liefen Julia von Heinz' »Hannas Reise«, Franziska Buchs »Adieu Paris« und »Mein Weg nach Olympia« von Niko von Glasow

Biennale Venedig

Spezialpreis der Jury für Philip Gröning und »Die Frau des Polizisten« (Philip Gröning Filmproduktion Düsseldorf) und Federa Award für Yuval Adlers Politthriller »Bethlehem« (Gringo film Köln)

September

Toronto Int. Film Festival

Neun NRW-geförderte Filme in Kanada: Ron Howards »Rush«, Erik Skjoldbjærgs »Pionier«, Jim Jarmuschs »Only Lovers Left Alive«, Caroline Links »Exit Marrakech«, Judy Kibinges »Something Necessary«, Anup Singhs »Qissa«, »Die Frau des Polizisten« von Philip Gröning, »Giraffada« von Rani Massalha und Yuval Adlers »Bethlehem«

Zurich Film Festival

Sieben Filme in Zürich: Eröffnungsfilm »Rush«, »Exit Marrakech« und »Only Lovers Left Alive« als Gala-Premieren. Im Wettbewerb: »Die Erfindung der Liebe«, »Houston« und »Wer ist Thomas Müller«; außer Konkurrenz: »Die Schwarzen Brüder«

Oktober

Busan Int. Film Festival

NRW mit fünf Filmen in Südkorea: »Zum Geburtstag« von Denis Dercourt, »Endzeit« von Sebastian Fritsch, »Heli« von Amat Escalante, »Qissa« von Anup Singh und »Il Futuro« von Alicia Scherson

Deutscher Fernsehpreis

Bester Mehrteiler: Philipp Kadelbachs Dreiteiler »Unsere Mütter, unsere Väter«

Hofer Filmtage

Die Film- und Medienstiftung NRW ist mit zehn geförderten Filmen vertreten. Der Förderpreis

Neues Deutsches Kino (10.000 Euro) geht an den NRW-geförderten Film »Houston« von

Bastian Günther (Lichtblick Media)



Expertenrunde »Filmproduktion aktuell: digital, interaktiv und crossmedial« mit Gastgeberin Petra Müller



»Die EU sitzt mit im Kino« – engagierte Diskussionen bei der Fachkonferenz in Köln am Tag vor der EU Kinomitteilung

Kinokongress & Kinoprogrammpreis

Am 13. und 14. November 2013 richtete die Film- und Medienstiftung NRW in Köln den Film- und Kinokongress aus, bei dem es um die Zukunftsfragen von Kino und Film ging. Am Abend des ersten Kongress-tages wurden im Gloria-Theater im Rahmen der 23. Kinoprogrammpreise NRW-Kinobetreiber



Thomas Kufus (zero one film) zu crossmedialen Dokumentarfilmen



Margarethe von Trotta beim amüsanten und informativen Werkstattgespräch



»Neue Partner für den Film« mit Gebhard Henke (WDR), Stefan Schulz (Watchever), Marcus Ammon (Sky), Moderator Andreas Stopp (DLF)



Katharina Derr, Mario Adorf («Der letzte Mensch»)



Regisseur Florian Mischä Böder mit seinem Hauptdarsteller Benno Fürmann



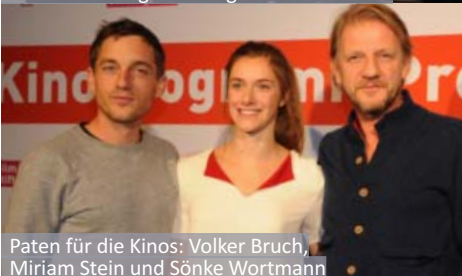
Patin Jessica Schwarz mit Spitzenpreisträger Ulli Klinkert (Kino in der Brotfabrik)



Axel Milberg hielt eine besondere Rede auf Strate-Preisträgerin Margarethe von Trotta



Kinoprogrammpreis 2013: Mit 430.000 Euro wurden 69 Filmtheater aus NRW für ihr herausragendes Programm ausgezeichnet.



Patronen für die Kinos: Volker Bruch, Miriam Stein und Sönke Wortmann



Team »Der Koch«: Regisseur Ralf Huettner mit seinen beiden Hauptdarstellern Hamza Jeetooa und Jessica Schwarz



Christoph Maria Herbst («Stromberg – Der Film»), Gisela Schmitt



Die Abteilung Kommunikation informiert über alle Aktivitäten der Film- und Medienstiftung, des Medienstandorts Nordrhein-Westfalen sowie über branchenrelevante Veranstaltungen im In- und Ausland. Die Themen reichen von Förderungen und Dreharbeiten über Festivals und Preise, Kongresse, Messen und Veranstaltungen bis zu internationalen Präsentationen.

Die Informationen werden über Pressemeldungen (103 in 2013), E-News (35), die Website und in deutsch- und englischsprachigen Publikationen an jeweils ausgewählte Verteiler kommuniziert.

Internet-Auftritt

Mehr als 270.000 Nutzer besuchten die Website www.filmstiftung.de 2013 und sorgten für fast drei Millionen Seitenaufrufe. Das Medienportal der Filmstiftung bietet neben ausführlichen Informationen für Fördernehmer, News und Bildergalerien auch Hintergründe, Daten und Fakten zum Medienstandort NRW und seinen Branchen. So spricht die Website nationale und internationale Film- und Medienprofis an, die in NRW produzieren wollen, sowie alle Interessenten, die mehr über das Medienland NRW und seine Ansprechpartner erfahren möchten.

Website Events und Mediencluster

Für verschiedene Veranstaltungs-Highlights ging die Filmstiftung zusätzlich mit separaten Internet-Auftritten online. 42.000 Surfer zum Beispiel besuchten die Homepage der Open Air-Kinoreihe FilmSchauplätze (www.filmschauplaetze.de) und generierten 180.000 Seitenaufrufe. 3.800 Besucher und rund 32.000 Seitenaufrufe zählte die Adresse www.filmkongress.de/ www.filmherbst-nrw.de. 3.600 Visits und 25.000 Page Impressions verzeichnete www.hoerspielforum.net. Die Locationdatenbank (www.locationnrw.de) wurde 2013 von 70.000 Interessenten besucht. Sie sorgten für 418.000 Klicks. Im Juni ging die Präsenz www.medienforum.de online mit bislang 60.000 Besuchern und mehr als 150.000 Klicks. Seit Oktober 2013 hat das Mediencluster NRW (www.medien.nrw.de) einen eigenen Auftritt, der seitdem mehr als 12.000 Besuche und 56.000 Seitenaufrufe erhielt.

	2013	2012		2013	2012
www.filmstiftung.de			schauplaetze.de		
Besucher	272.641	162.932	Besucher	42.014	9.775
Seitenaufrufe	2.835.856	2.275.025	Seitenaufrufe	180.280	18.322
www.filmkongress.com/www.filmherbst-nrw.de			Summe Besucher	392.135	229.907
Besucher (seit 05/2012)	3.742	3.200	Summe Seitenaufrufe	3.490.888	2.633.027
Seitenaufrufe (seit 05/2012)	31.698	27.000			
www.locationnrw.de			www.medien.nrw.de		
Besucher	70.105	52.545	Besucher	ab 10/2013	12.348
Seitenaufrufe	417.933	304.905	Seitenaufrufe	ab 10/2013	55.886
www.hoerspielforum.net			www.medienforum.de		
Besucher	3.633	1.455	Besucher	ab 06/2013	59.609
Seitenaufrufe	25.121	7.775	Seitenaufrufe	ab 06/2013	153.583



Film- und Medien NRW – Das Magazin

Film und Medien NRW – Das Magazin lieferte 2013 in sechs Ausgaben Informationen über das aktuelle Geschehen am Film- und Medienstandort und wissenswerte Hintergründe. 2.660 Abonnenten erhalten das kostenlose Heft in der Printversion, 1.260 Abonnenten haben sich für die PDF-Version entschieden. Die Anzahl der Empfänger ist abhängig von den jeweiligen Themen und wird angepasst und erweitert, wenn es strategisch sinnvoll ist.

Die Schwerpunktt Themen des Magazins 2013

NRW@Berlinale/TV-Serien/Wim Wenders Stiftung (01/2013)

Stromberg – Der Film/ Show-Produktion in NRW/ IFFF Dortmund | Köln, Kurzfilmtage Oberhausen (02/2013)

25. Medienforum NRW/ Mediensommer NRW/ 10 Jahre Heimatfilm (03/2013)

Games und gamescom/Animation und VFX (04/2013)

»Rush« – Alles für den Sieg/ TV-Fiction/ Cologne Conference (05/2013)

Filmherbst NRW/Film- und Kinokongress NRW/ 23. Kinoprogrammpreis/Startup-Szene (06/2013)

Standortbroschüre und Branchenreports

Die dritte Auflage der Standortbroschüre Medienland NRW – Der Medienstandort Nordrhein-Westfalen in Branchenportraits erschien zum Medienforum im Juni. Die Broschüre bietet eine Gesamtschau der Medien- und Kommunikationswirtschaft, Daten und Fakten der wichtigsten Branchen, Kurzportraits von Unternehmen und Akteuren, Statements von Kreativen, Unternehmern und den Ansprechpartnern in Politik und Institutionen – eine kompakte Standortinformation von 52 Seiten Umfang. Erstmals erhielt auch die Startup- und Gründerszene 2013 ein eigenes Kapitel.

Branchenreports, die die Stärken des Standorts in einzelnen Segmenten vorstellen, erschienen zu den entsprechenden Veranstaltungen: Report Games, Mobile, Internet zur gamescom und dmexco, Report TV zu MIPCOM und Report Film zur Berlinale.

Internationale Kommunikation

Um die Position des Medienlandes NRW auch international zu stärken, investierte die Film- und Medienstiftung 2013 in verschiedene Kommunikationsmaßnahmen. Film und Medien NRW – Das Magazin lag zum ersten Mal mit deutsch-englischem Wendecover und zweisprachig bei der Berlinale und beim Medienforum NRW aus. Die Website, die Standortbroschüre, die Branchenreports sowie wesentliche Pressemitteilungen des Jahres gibt es auch in englischer Version. Zur MIPCOM in Cannes und zur weltweit größten Spielemesse gamescom erschienen englischsprachige E-Newsletter.

Digitaler Standort NRW

Die Film- und Medienstiftung, besonders die Abteilung Standortentwicklung, hat es sich zum Ziel gemacht, branchenübergreifend optimale Startbedingungen für junge Medienentwickler in NRW zu schaffen. Auch im dritten Jahr der Neuausrichtung führte sie die 2011 ausgelobten innovativen Pilotförderprogramme fort und unterstützte mit Blick auf die erfolgreichen digitalen Branchen diverse junge Standortprojekte.

Förderung innovativer Standortprojekte

Deutscher Entwicklerpreis für Computerspiele
Cologne Game Lab-Konferenz
Notgames-Festival
Respawn-Das Entwicklertreffen
Ufa Lab NRW
Interactive Cologne
Deutscher Webvideopreis u.a.

Förderung im Landeswettbewerb »Digitale Medien« (Beratung)

Innovationsprogramm des Landes
2,3 Mio. € für 15 Projekte
Kinodigitalisierung des Landes
2,3 Mio. € für 150 Kinosäle

Förderung innovative Projekte 2011-2013 in Zahlen

Film- und Medienstiftung NRW
Innovative audiovisuelle Inhalte
50 Projekte mit 1,5 Mio. €
Innovative TV-Formate
11 Projekte mit 334.000 €
Innovative Standortprojekte
9 Projekte mit 476.300 €

Ab 2014:

Wim Wenders Stipendium
100.000 €
Webvideo Stipendium
100.000 €

Land

Digitales Medienland
24 Projekte mit 3,8 Mio. €



Interactive Cologne 2013



NRW-Get-Together auf der gamescom: UFA Lab NRW: Daniel Brückner, JensUwe Bornemann, Claudia Pelzer



NRW@dmexco 2013

Förderprogramme und Initiativen zur Digitalen Standortentwicklung

Innovative Audiovisuelle Inhalte

Das Pilotförderprogramm Innovative Audiovisuelle Inhalte förderte 19 Projektentwicklungen in den Bereichen Games, Mobile und Web. Dazu zählten u.a. das Lernspiel »Typoman«, das Online-Portal »10 Milliarden plus 1« zum Thema Welternährung sowie die Webprojekte »24h Jerusalem« und »Alaaf you«, die zudem als Filmprojekte gefördert wurden. »Conserve the Sound«, die Internetplattform für verschwindende Geräusche der Essener Agentur Chun & Derksen, erhielt den »Deutschen Kulturförderpreis« 2013. Insgesamt wurden in drei Jahren 52 Projekte mit 1,5 Mio. Euro gefördert. Nach seiner erfolgreichen Evaluierung wird das Förderprogramm 2014 fortgesetzt und weiterentwickelt.

Initiative Digitales Medienland NRW

Im zweiten Jahr des Innovationswettbewerbs »Digitale Medien NRW« schlug die unabhängige Experten-Jury der Landesregierung 15 Projekte zur Förderung mit insgesamt rund 2,3 Mio. Euro vor. Der Wettbewerb ist Teil der Initiative »Digitales Medienland NRW«, mit der die Landesregierung in Kooperation mit der Film- und Medienstiftung Gründungen und Innovationen in der digitalen Wirtschaft in Nordrhein-Westfalen nachhaltig fördern möchte. Mit 34 Anträgen auf Projektförderung nahm die Resonanz 2013 nochmals deutlich zu. Eingereicht wurden digitale Projekte vor allem von kleinen und mittleren Unternehmen der digitalen Wirtschaft, aber auch von Forschungseinrichtungen und Universitäten. Die Film- und Medienstiftung, bzw. ihre Tochter Mediencluster NRW, berät die Antragsteller und sitzt in der Experten-Jury.

Vernetzung

Die Vernetzung der Games- und Internet-Startup-Szene gehört zu den wichtigsten neueren Aufgaben der Filmstiftung. Gemeinsam mit dem Mediencluster präsentierte sie den Digitalstandort auf wichtigen Veranstaltungen und sorgte dafür, dass die richtigen Gesprächspartner zusammen kommen.

NRW@gamescom

340.000 Gäste, 635 Aussteller und 6.000 Journalisten: Das war die gamescom 2013, die weltweit größte Messe für interaktive Unterhaltung. Während der drei Messtage in Köln präsentierten Film- und Medienstiftung NRW, Mediencluster NRW und Mediengründerzentrum NRW das Games- und Medienland NRW mit eigenem Stand in der Business Area. Beim traditionellen Get-Together trafen sich dort zahlreiche NRW-Unternehmer und Fachbesucher, um Gespräche zu führen und sich über Games in NRW zu informieren.

Standortpräsentation, digital

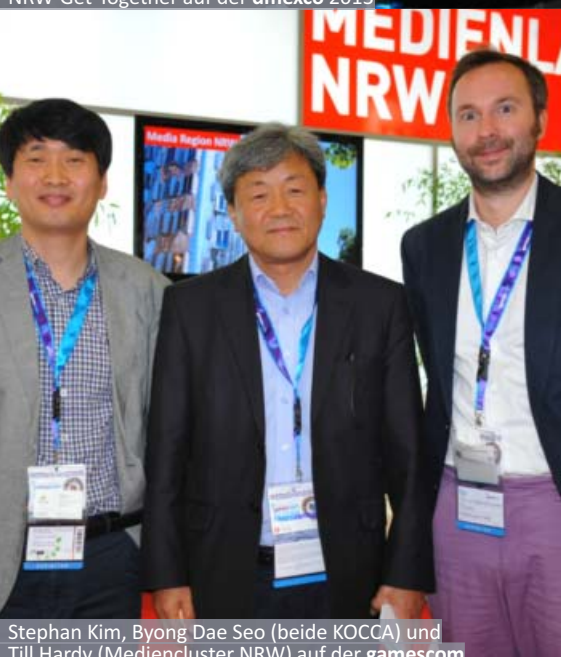
- > gamescom: NRW-Stand und Get together
- > dmexco: NRW-Stand
- > South by South West, Austin
- > Game Developer Conference, San Francisco

Kooperationen/Vernetzung

- > Startplatz in Köln
- > Bewegtbildstammtisch
- > web de cologne
- > Digitale Stadt Düsseldorf
- > Gamesfactory Mülheim a. d. Ruhr



NRW-Get-Together auf der dmexco 2013



Stephan Kim, Byong Dae Seo (beide KOCCA) und Till Hardy (Mediencluster NRW) auf der gamescom



Interactive Cologne 2013

NRW@dmexco

26.300 Fachleute aus aller Welt kamen zur dmexco nach Köln, der internationalen Leitmesse für die digitale Industrie. Sie diskutierten neue Technologien, Wirtschaftstrends und Wachstumsstrategien. NRW war wieder mit einem Stand auf der Messe präsent, ausgerichtet von Film- und Medienstiftung, Mediencluster NRW und der Stadt Köln in Kooperation mit dem Mediengründerzentrum NRW. Vertreter von NRW-Unternehmen und Fachbesucher nutzten den Stand für Business-Meetings und Networking und kamen beim Get-Together zusammen.

NRW@re:publica 13

Die Konferenz re:publica in Berlin beschäftigt sich mit Blogs, sozialen Medien und Digitaler Gesellschaft. Erstmals war 2013 auch NRW mit einem eigenen Stand präsent. Zudem traten zahlreiche Referenten aus Nordrhein-Westfalen auf, unter ihnen Marian Steinbach (OffenesKöln), Christoph Krachten (Mediakraft Networks), Mario Sixtus (Blinkenlichter), Joachim Vranken (kalaydo.de) und Thomas Knüver (kpunktnull). Im Rahmen der re:publica stellten auch die Macher der Interactive Cologne ihre Initiative und das Programm des Festivals vor, anschließend luden Mediencluster NRW und Interactive Cologne zum Get-Together an den NRW-Stand.

Interactive Cologne

Unter dem Titel »Hack Tech Biz Creativity« brachten die Veranstalter der Interactive Cologne an sieben Tagen im Juni die digitale Szene in Köln zusammen. Die Konferenz bot ein umfangreiches Programm für Designer, Denker, Entwickler, Start-ups und Investoren zu aktuellen und zukunftsrelevanten Digital-Themen – kombiniert mit Workshops, Coachings, Meetings, Networkings und einem Hackathon-Event. Nach dem erfolgreichen Auftakt mit 3.000 Teilnehmern wird das Festival im Mai 2014 fortgesetzt.

PRODUKTION I



Petra Müller
Vorsitzende
Geschäftsführerin
der Film- und
Medienstiftung NRW



Matthias Kremin
Stellvertretender
Vorsitzender
Leiter des Programm-
bereichs Kultur und
Wissenschaft WDR



Dr. Jürgen Brautmeier
Direktor Landesanstalt
für Medien NRW



Reinhold Elschot
Leiter Redaktion
Fernsehspiel/stellv.
Programmdirektor ZDF



Prof. Gebhard Henke
Leiter Programm-
bereich Fernsehfilm,
Kino und Serie WDR



Sigrid Limprecht
Leiterin der Bonner
Kinemathek/
Kino in der Brotfabrik



Dr. Martina Richter
Gesellschafterin HMR
International



Philipp Steffens
Leiter Fiction RTL



Rainer Weiland
Gruppenleiter NRW-
Ministerium für Bun-
desangelegenheiten,
Europa und Medien

KINOFILM

3 Herzen Euro 230.000,—
Produzent: Pandora, Köln
Koprod.: Rectangle, Frankreich
Scope Pictures, Belgien
Verleih: Wild Bunch
Weltvertrieb: Elle Driver
Sender: Arte
Regie: Benoît Jacquot
Buch: Julien Boivent,
Benoît Jacquot
Darsteller: Charlotte Gainsbourg,
Catherine Deneuve,
Léa Seydoux,
Benoît Poelvoorde

Die abhandene Welt
Euro 500.000,—
Produzent: Clasant Filmproduktion,
München
Verleih: Concorde Filmverleih
Weltvertrieb: Tele München International
Regie: Margarethe von Trotta
Buch: Margarethe von Trotta
Barbara Sukowa, Katja
Riemann, Matthias Habich

Allein gegen die Zeit – Der Film
Euro 300.000,—
Produzent: Askania Media, Berlin
Sender: NDR
Verleih: nfp
Vertrieb: Global Screen
Regie: Alexandra Schmidt
Buch: Michael Demuth
Darsteller: Timmi Trinks, Janina Fautz,
Denis Moschitto

Becks letzter Sommer
Euro 250.000,—
Produzent: Claussen+Wöbke+Putz,
München
Koprod.: Senator Film, Berlin
Regie: Frieder Wittich
Buch: Oliver Ziegenbalg, Frieder
Wittich nach dem
gleichnamigen Roman
von Benedict Wells
Darsteller: Christian Ulmen, Nahuel
Perez Biscayart,
Friederike Becht

Box Euro 200.000,—
Produzent: augenschein Filmproduktion,
Köln
Koprod.: Fantascope, Rumänien
Verleih: Real Fiction
Sender: ZDF, Arte
Regie: Florian Serban
Buch: Florian Serban

Boy 7 Euro 750.000,—
Produzent: action concept, Köln
Koprod.: Hamster Film, Halle
Regie: Özgür Yildirim
Buch: Marco van Geffen, Philip
Delmaar nach dem
gleichnamigen Roman von
Mirjam Mous

Da muss Man(n) durch
Euro 120.000,—
Produzent: NFP media rights, Halle
Koprod.: Warner Bros. Film
Productions, Hamburg
Verleih: Warner Bros.
Regie: Marc Rothemund
Buch: Christoph Silber, Marc
Rothemund nach dem
gleichnamigen Roman
von Hans Rath
Darsteller: Wotan Wilke Möhring,
Jan Josef Liefers,
Oliver Korritke, Fahri Yardim

Die Einsamkeit des Killers vor dem Schluss
Euro 450.000,—
Produzent: Hupe Film, Köln
Koprod.: Les Films du Carré, Belgien
Sender: ZDF/Das Kleine Fernsehspiel
Regie: Florian Mischa Böder
Buch: Clemente Fernandez-Gil,
Florian Mischa Böder
Darsteller: Benno Fürmann

Fräulein Julie Euro 500.000,—
Produzent: MMC Independent, Köln
Eitelsonnenschein, Köln
Koprod.: Maipo Films, Norwegen
The Apokalypse Films, UK
Verleih: Wild Bunch
Regie: Liv Ullmann
Buch: Liv Ullmann nach dem
Theaterstück
von August Strindberg
Darsteller: Jessica Chastain, Colin Farrell,
Samantha Morton

**Frankofonia – Der Louvre unter
deutscher Besatzung (Doku)**
Euro 85.000,—
Produzent: zero one film, Berlin
Koprod.: ideal audience, Frankreich
N279 Entertainment,
Niederlande
Verleih: Piffli Medien
Weltvertrieb: Films Boutique
Sender: Arte
Regie: Aleksander Sokurov
Buch: Aleksander Sokurov

Frau Müller muss weg Euro 900.000,—
Produzent: Little Shark Entertainment,
Köln
Koprod.: Constantin Film, München
Seven Pictures Film,
Unterföhring
Verleih: Constantin
Regie: Sönke Wortmann
Buch: Lutz Hübner, Sönke
Wortmann nach dem
gleichnamigen Theaterstück
Darsteller: Gabriela Maria Schmeide,
Justus von Dohnányi,
Anke Engelke, Milan Peschel

Gespensterjäger – Auf eisiger Spur
Euro 800.000,—
Produzent: Lucky Bird Pictures, München
Koprod.: Lotus Film, Österreich
Attraction Media, Canada
Warner Bros. Ent., Hamburg
Verleih: Warner Bros.
Vertrieb: Beta Cinema
Regie: Tobias Baumann
Buch: Murmel Clausen, Christian
Tramitz, Martin Ritzenhoff
nach dem gleichnamigen
Roman von Cornelia Funke
Darsteller: Anke Engelke, Michael
Ostrowski, Wotan Wilke
Möhring, Christian Tramitz

Von glücklichen Schafen
Euro 600.000,—
Produzent: Filmfabrik, Köln
Verleih: Piffli
Weltvertrieb: Arri
Regie: Kadir Sözen
Buch: Kadir Sözen

Die Habenichtse Euro 400.000,—
Produzent: unafilm, Köln
Koprod.: Samson Film, Irland
Verleih: Alamode
Sender: BR
Regie: Florian Hoffmeister
Buch: Mona Kino
nach dem gleichnamigen
Roman von Katharina Hacker
Darsteller: Julia Jentsch, Alexander
Fehling, Robert Sheehan

Hirngespinster Euro 17.225,—
Produzent: Crazy Film, München
Koprod.: Roxy Film, München
Sender: BR, Arte
Verleih: Movienet
Regie: Christian Bach
Buch: Christian Bach
Darsteller: Tobias Moretti, Jonas Nay,
Hanna Pläß

Ein Hologramm für den König
Euro 700.000,—
Produzent: X Filme Creative Pool, Berlin
Verleih: X Verleih
Regie: Tom Tykwer
Buch: Tom Tykwer nach einem
Roman von Dave Eggers
Darsteller: Tom Hanks

Hotel Lounge Euro 500.000,—
Produzent: Blinker Film, Köln
Koprod.: ma.ja.de, Leipzig
FreibeuterFilm, Österreich
Verleih: Movienet
Sender: WDR
Regie: Isabelle Stever
Buch: Isabelle Stever

Hüter meines Bruders
Euro 400.000,—
Produzent: augenschein Filmproduktion,
Köln
Sender: WDR
Regie: Maximilian Leo
Buch: Susanne Finken

Förderentscheidungen

Jeder stirbt für sich allein

Euro 1.000.000,—
 Produzent: X Filme Creative Pool, Berlin
 Koprod.: Master Movies, Frankreich
 Verleih: X Verleih
 Regie: Vicent Perez
 Buch: Achim von Borries
 nach dem gleichnamigen Roman von Hans Fallada

Kalte Tage

Euro 330.000,—
 Produzent: Ester.Reglin.Film, Köln
 Sender: WDR, Arte
 Regie: Sebastian Ko
 Buch: Markus Seibert, Sebastian Ko
 Darsteller: Sebastian Blomberg, Ulrike C. Tscharre, Arved Birnbaum, Britta Hammelstein

Die Kleinen und die Bösen

Euro 600.000,—
 Produzent: Coin Film, Köln
 Koprod.: Red Lion, Luxemburg
 KGP, Österreich
 Regie: Markus Sehr
 Buch: Xao Seffcheque, Martin Ritzenhoff
 Darsteller: Christoph Maria Herbst, Axel Prahl

Lichtjahre

Euro 864.825,—
 Produzent: Heimatfilm, Köln
 Koprod.: MACT Productions, Frankreich
 Entree Chien & Loup, Belgien
 Sender: WDR, Arte
 Verleih: NFP
 Vertrieb: The Match Factory
 Regie: Christoph Hochhäusler
 Buch: Christoph Hochhäusler, Ulrich Peltzer
 Darsteller: Florian David Fitz, Lilith Stangenberg, Horst Kottlerba, Corinna Kirchhoff

Mara und der Feuerbringer

Euro 1.000.000,—
 Produzent: Rat Pack Filmproduktion, München
 Verleih: Constantin Film Verleih
 Weltvertrieb: Global Screen
 Sender: RTL
 Regie: Tommy Krappweis
 Buch: Tommy Krappweis nach seiner gleichnamigen Roman-Trilogie
 Darsteller: Maja-Celiné Probst, Jan Josef Liefers, Anja Kling, Christoph Maria Herbst, Eva Habermann

Mein Vater

Euro 450.000,—
 Produzent: Niko Film, Berlin
 Koprod.: Krusha Produktions, Kosovo
 Skopje Film Studio, Mazedonien
 Verleih: Missing Films
 Sender: WDR, Arte
 Regie: Visar Morina
 Buch: Visar Morina

Molly Monster – Der Film

Euro 410.000,—
 Produzent: TrickStudio Lutterbeck, Köln
 Koprod.: Alexandra Schatz
 Filmproduktion, Hannover
 Little Monster, Schweiz
 Peacock Film, Schweiz
 Sluggerfilm, Schweden
 Verleih: Senator
 Regie: Matthias Bruhn, Michael Ekblad, Ted Sieger
 Buch: John Chambers, Ted Sieger

Murder Mystery

Euro 800.000,—
 Produzent: Action Concept International, Hürth
 Koprod.: Egoli Tossell Film New, Berlin
 uMedia, Belgien
 Endgame Entertainment, USA
 Denver & Delilah, USA
 Regie: John Madden
 Buch: James Vanderbilt
 Darsteller: Charlize Theron, Adam Sandler

Die Nacht der Nächte (Doku)

Euro 250.000,—
 Produzent: S2R Film, Grünwald
 Fruitmarket Kultur & Medien, Köln
 Verleih: Concorde
 Regie: Yasemin Samdereli

PUNK

Euro 700.000,—
 Produzent: X Filme, Berlin
 Verleih: X Verleih
 Sender: ARD
 Regie: Oskar Roehler
 Buch: Oskar Roehler
 Darsteller: Leonard Scheicher, Wilson Gonzalez Ochsenknecht, Moritz Bleibtreu, Lavinia Wilson

Saphirblau

Euro 500.000,—
 Produzent: Geißendörfer Film, Köln
 Koprod.: Lieblingsfilm, München
 mem-film, Berlin
 schlicht und ergreifend film, München
 TeleMünchen Gruppe, München
 Verleih: Concorde
 Vertrieb: Tele München
 Regie: Felix Fuchssteiner
 Buch: Katharina Schöde nach dem gleichnamigen Roman von Kerstin Gier
 Darsteller: Maria Ehrlich, Jannis Niewöhner, Veronica Ferres, Josefine Preuß, Katharina Thalbach

Der Schnee war schmutzig / Stain on the Snow

Euro 750.000,—
 Produzent: Amusement Park Film, Hamburg
 Koprod.: FraKas Productions, Belgien
 Arsam International, Frankreich
 Sigma Films, UK
 Verleih: Senator
 Regie: David Mackenzie
 Buch: David Mackenzie
 nach dem gleichnamigen Roman von Georges Simenon

Schönefeld Boulevard

Euro 400.000,—
 Produzent: Ester.Reglin.Film, Köln
 Koprod.: credo:film, Berlin
 Verleih: Farbfilm
 Sender: RBB, WDR, Arte
 Regie: Sylke Enders
 Buch: Sylke Enders

Schwester Weiss

Euro 220.000,—
 Produzent: Segeler & Borowski, Köln
 Vertrieb: m-appeal world sales
 Sender: SWR
 Regie: Dennis Todorovic
 Buch: Dennis Todorovic
 Darsteller: Zeljka Presavec

Seasons (Doku)

Euro 450.000,—
 Produzent: Pandora Film, Köln
 Koprod.: Galatée Films, Frankreich
 Verleih: Universum
 Weltvertrieb: Pathé
 Regie: Jacques Perrin, Jacques Cluzaud
 Buch: Jacques Perrin, Stéphane Durand, Jacques Cluzaud
 in Zusammenarbeit mit François Sarano

Ruth

Euro 200.000,—
 Produzent: CCC Filmkunst, Berlin
 Koprod.: MZ Film, München
 Verleih: Camino
 Weltvertrieb: Global Screen
 Sender: ZDF, Arte
 Regie: Uwe Janson
 Buch: Thorsten Wettcke, Volker Kellner nach dem Buch „Wenn Steine weinen können“ von Stephen Glantz
 Darsteller: Max Riemelt, Hannelore Elsner, Sharon Brauner, Andreas Schmidt, Aylin Tezel

Taxi

Euro 300.000,—
 Produzent: Zinnober Film, Aachen
 Koprod.: B & T, Berlin
 Verleih: Farbfilm
 Sender: WDR, Arte
 Regie: Kerstin Ahlrichs
 Buch: Karen Duve
 Darsteller: Rosalie Thomass, Peter Dinklage, Charly Hübner, Alexander Beyer, Robert Stadlober, Anneke Kim Sarnau

Toni Erdmann

Euro 700.000,—
 Produzent: Komplizen Film, Berlin
 Koprod.: HiFilm Productions, Rumänien
 Coop 99, Österreich
 Verleih: Pandora
 Weltvertrieb: The Match Factory
 Sender: SWR, WDR, Arte
 Regie: Maren Ade
 Buch: Maren Ade
 Darsteller: Peter Simonischek, Sandra Hüller

Until I Lose My Breath

Euro 240.000,—
 Produzent: unafilm, Köln
 Koprod.: Bulut Film, Prolog Film, Türkei
 Les Films d'Antoine, Frankreich
 Verleih: LJ Media
 Regie: Emine Emel Balci
 Buch: Emine Emel Balci

V8² - Die Rache der Nitros

Euro 500.000,—
 Produzent: Rat Pack, München
 Koprod.: B.A. Produktion, München
 Verleih: Universal
 Weltvertrieb: ARRI Worldsales
 Regie: Joachim Masannek
 Buch: Joachim Masannek
 Darsteller: Georg Sulzer, Maya Lauterbach, Samuel Jakob, Klara Merkel, Christoph Maria Herbst, Heiner Lauterbach, Christian Tramitz

Die Vampirschwestern und das große Herzflattern

Euro 700.126,—
 Produzent: Claussen+Wöbke+Putz, München
 Koprod.: Deutsche Columbia Pictures, Berlin
 Verleih: Sony
 Weltvertrieb: Arri Worldsales
 Regie: Wolfgang Groos
 Buch: Ursula Gruber nach der Romanvorlage von Franziska Gehm
 Darsteller: Laura Røge, Marta Martin, Stipe Erceg, Christiane Paul, Michael Kessler

Wild

Euro 450.000,—
 Produzent: Heimatfilm, Köln
 Verleih: NFP
 Weltvertrieb: The Match Factory
 Regie: Nicolette Krebitz
 Buch: Nicolette Krebitz
 Darsteller: Lilith Stangenberg, Georg Friedrich, Silke Bodenbender

Das Zimmermädchen

Euro 280.000,—
 Produzent: Sutor Kolonko, Köln
 58Filme, Köln
 Koprod.: Pandora Film, Köln
 Sender: WDR
 Vertrieb: Films Boutique
 Regie: Ingo Haeb
 Buch: Ingo Haeb nach einer Romanvorlage von Markus Orth
 Darsteller: Vicky Krieps, Steffen Münster

Förderentscheidungen

LOW BUDGET

10 000 000 000 (Doku)

Produzent: **Euro 140.000,—**
Alte Celluloid Fabrik, Leipzig
Thurnfilm, Köln
Sender: WDR, SWR
Verleih: Prokino
Vertrieb: Outlook Filmsales
Regie: Valentin Thurn
Buch: Valentin Thurn, Sebastian Stobbe

Alaaf You (Doku)

Produzent: **Euro 200.000,—**
Alaaf You, Köln
Verleih: Camino
Sender: WDR
Regie: Baris Aladag

Architektur einer Familie: Die Böhms (Doku)

Produzent: **Euro 130.993,99,—**
Lichtblick Film, Köln
Koprod.: 2:1 Film, Schweiz
Sender: WDR, BR
Verleih: CH: LookNow!
Regie: Maurizius Staerkle-Drux
Buch: Maurizius Staerkle-Drux

Bin im Wald. Kann sein, dass ich mich verspäte (Doku)

Produzent: **Euro 150.000,—**
zero one film, Berlin
Sender: SWR, BR
Verleih: Piff!l
Regie: Corinna Belz
Buch: Corinna Belz
Protagonist: Peter Handke

Cahier Africain (Doku)

Produzent: **Euro 75.000,—**
Filmpunkt, Köln
Koprod.: PS Film, Schweiz
Verleih: Peripher Film
Sender: 3 Sat /ZDF Kultur
Regie: Heidi Specogna
Buch: Heidi Specogna

Electroboy (Doku)

Produzent: **Euro 60.000,—**
Büchner Filmproduktion, Köln
Koprod.: Langfilm, Schweiz
Sender: RBB, Arte
Regie: Marcel Gisler
Buch: Marcel Gisler
Protagonist: Florian Burkhardt

FEMMEfile – Die Geschichte der Isabelle Caro (Doku)

Produzent: **Euro 140.000,—**
Tag/Traum, Köln
Verleih: Farbfilm
Weltvertrieb: Films Boutique
Sender: ZDF, Arte
Regie: Kiki Allgeier
Buch: Kiki Allgeier

Die Hälfte des Himmels (Doku)

Produzent: **Euro 120.000,—**
Bildersturm, Köln
Verleih: mindjazz
Sender: WDR, NDR, RBB
Regie: Claudia Schmid
Buch: Claudia Schmid

Herr von Bohlen (Doku)

Produzent: **Euro 200.000,—**
Florianfilm, Köln
Koprod.: Cineplus, Berlin
Verleih: Edition Salzgeber
Sender: ZDF, Arte
Regie: André Schäfer
Buch: André Schäfer

Krieg und Spiele (Doku)

Produzent: **Euro 150.000,—**
Bildersturm, Köln
Sender: SWR, WDR, NDR, MDR
Verleih: Real Fiction
Regie: Karin Jurschick
Buch: Karin Jurschick

System...Error! (Doku)

Produzent: **Euro 170.000,—**
Spring Productions, Köln
Koprod.: Port au Prince Film & Kultur,
Berlin
Verleih: Camino
Sender: WDR, Arte, BR
Regie: Florian Opitz
Buch: Florian Opitz

Von Kumpels und Bräuten (Doku)

Produzent: **Euro 130.000,—**
Ifage Filmproduktion, Köln
Sender: WDR
Verleih: Real Fiction
Regie: Wilm Huygen
Buch: Wilm Huygen

MODELLPROJEKTE

199 Schulwege

Produzent: **Euro 100.000,—**
Gemini Film & Library, Köln
Koprod.: Schneegans Productions,
Stuttgart
Sender: Servus TV
Weltvertrieb: New Docs
Regisseur: Sigrid Klausmann-Sittler
Buch: Sigrid Klausmann-Sittler

The Bridget of Sarajevo

Produzent: **Euro 100.000,—**
unafilm, Köln
Koprod.: CinéTévé, Frankreich
Sarajevo Filmfestival, Bosnien
Bande á Part, Schweiz
Ukbar Films, Portugal
Mir Cinematografica, Italien
Weltvertrieb: REZO Distribution
Regisseur: Angela Schanelec,
Christi Puiu, Sergei Losnitza,
Jean-Luc Godard, Aida
Begic, Ursula Meier

Fassbinders 8 Stunden sind kein Tag – Remastered

Produzent: **Euro 153.448,—**
Rainer Werner Fassbinder
Foundation

Filmwelt Lippe

Produzent: **Euro 100.000,—**
Filmpark Lippe, Lage

Kurzfilmkino.de

Produzent: **Euro 20.000,—**
W-film Filmverleih Stefan
Winkler

Rex Lichtspieltheater

Produzent: **Euro 100.000,—**
Rex Lichtspieltheater, Köln

Tichelpark Cinemas

Produzent: **Euro 100.000,—**
FTB Tichelpart, Kleve

Veve – One Fine Day Film Workshop 2013

Produzent: **Euro 100.000,—**
One Fine Day Films, Berlin
Koprod.: Ginger Ink., Kenia

TV-FILM

24h Jerusalem (Doku)

Produzent: **Euro 150.000,—**
zero one 24, Berlin
Koprod.: Alegria, Frankreich
Sender: BR, Arte
Weltvertrieb: First Hand Films
Regie: Volker Heise und weitere
Buch: Volker Heise

B-Movie (Doku)

Produzent: **Euro 178.930,—**
DEF Media, Berlin
Corazon International,
Hamburg
Koprod.: scences from, Berlin
Sender: ZDF, Arte
Regie: Jörg A. Hoppe
Buch: Klaus Maeck

Es werde Stadt! (Doku)

Produzent: **Euro 120.000,—**
megaherz film und fernsehen,
München
Sender: WDR, SWR, BR, NDR
Regie: Dominik Graf
Buch: Dominik Graf

Das gelobte Land (Doku)

Produzent: **Euro 120.000,—**
Bildersturm Filmproduktion,
Köln
Sender: WDR, BR, NDR
Regie: Birgit Schulz, Luzia Schmid
Buch: Birgit Schulz

Götz von Berlichingen

Produzent: **Euro 400.000,—**
UFA FICTION, Potsdam
Koprod.: MIA Film, Tschechien
Sender: RTL
Regie: Carlo Rola
Buch: Christian Schnalke
Darsteller: Henning Baum, Natalia
Wörner, Dennesch Zoudé,
Johann von Bülow

Kokolampy (Doku)

Produzent: **Euro 130.000,—**
busse & halberschmidt,
Düsseldorf
Sender: ZDF, Das Kleine Fernsehspiel,
Arte
Regie: Hajo Schomerus
Buch: Hajo Schomerus

Landauer (Doku)

Produzent: **Euro 400.000,—**
Zeitsprung Pictures, Köln
Sender: BR + Alpha, WDR, Degeto
Regie: Hans Steinbichler
Buch: Dirk Kämper
Darsteller: Josef Bierbichler

Money (Doku)

Produzent: **Euro 190.000,—**
augenschein, Köln
Sender: ZDF, Das Kleine Fernsehspiel
Regie: Philipp Enders
Buch: Philipp Enders

Nichts mehr wie vorher

Produzent: **Euro 250.000,—**
Zeitsprung Pictures, Köln
Sender: Sat.1
Weltvertrieb: Red Arrow International
Regie: Oliver Dommengot
Buch: Henriette Piper
Darsteller: Annette Frier, Götz Schubert,
Jonas Nay, Bernadette
Heerwagen, Thomas
Sarbacher

Santini's Netzwerk (Doku)

Produzent: **Euro 40.000,—**
Lichtspiel Entertainment,
München
Sender: WDR, 3Sat
Regie: Georg Brintrup
Darsteller: Umberto Orsini, John
Gayford, Wolf-Dieter Kabler

Schloss und Amt – Der Fall des Präsidenten Christian Wulff (Doku)

Produzent: **Euro 180.000,—**
EIKON West, Köln
Sender: WDR, SWR, RBB, Phoenix
Regie: Lutz Hachmeister
Buch: Lutz Hachmeister

Sternstunde meines Lebens

Produzent: **Euro 480.000,—**
thevissen filmproduktion,
Köln
Sender: WDR, Degeto
Regie: Erica von Moeller
Buch: Ulla Ziemann
Darsteller: Iris Berben, Anna Maria Mühle

Tempel der Emotionen – Das Maracana- Stadion in Rio de Janeiro (Doku)

Produzent: **Euro 95.000,—**
Bildersturm Filmproduktion,
Köln
Koprod.: Plural Films, Brasilien
Sender: NDR, Arte
Weltvertrieb: First Hand Films
Regie: Gerhard Schick, Peter Scharf
Buch: Peter Scharf, Gerhard Schick

Der Weihnachtskrieg

Produzent: **Euro 175.000,—**
Zeitsprung Pictures, Köln
Sender: Sat.1
Regie: Oliver Dommengot
Buch: Matthias Dinter,
Martin Ritzenhoff
Darsteller: Oliver Pocher, Christoph
Grunert, Suzan Anbeh,
Sonsee Neu, Janek Rieke

Witwenmacher

Euro 1.500.000,—

Produzent: Zeitsprung Pictures, Köln
Weltvertrieb: Beta Film
Sender: RTL
Regie: Miguel Alexandre
Buch: Kit Hopkins, Thilo Röscheisen

Die Zielfahnder – Flucht in die Karpaten

Euro 410.000,—

Produzent: Wiedemann & Berg Television, Köln
Weltvertrieb: Beta Film
Sender: WDR, Degeto
Regie: Dominik Graf
Buch: Rolf Basedow
Darsteller: Ronald Zehrfeld, Ulrike Tscharre, Arved Birnbaum

Zug in die Freiheit

Euro 200.000,—

Produzent: Broadview TV, Köln
Sender: MDR, Arte
Regie: Sebastian Dehnhardt, Matthias Schmidt
Buch: Sebastian Dehnhardt, Matthias Schmidt

STOFFENTWICKLUNG

Absolute Beginner Euro 34.000,—

Produzent: Wüste Film West, Köln
Buch: Vanessa Jung

Eiszeit Euro 30.000,—

Produzent: Elsani Film, Köln
Buch: Ingo Lechner, Katja Kittendorf

Fliegen Euro 5.000,—

Produzent: unafilm, Köln
Buch: Ann-Kristin Reyels

Für Viviana Euro 20.000,—

Produzent: Elsani Film, Köln
Buch: Marita Urfey-Mühlens, Almut Getto

Global Family

Euro 28.000,—

Produzent: Made in Germany, Köln
Buch: Andreas Köhler, Melanie Andernach

Goodfield Euro 16.588,—

Produzent: Blondiau & Stark Filmproduktion, Köln
Buch: Lukasz Lakomy, Veronika Glasunowa

Kolyma – Die Straße der Knochen

Euro 40.000,—

Produzent: Tag / Traum, Köln
Buch: Stanislaw Mucha

DREHBUCH

Angeles Euro 20.000,—
Buch: Gunter Geltinger, Jan Krüger

Angst Euro 20.000,—
Produzent: Imanov & Blondiau, Köln
Buch: Engin Kundag nach der gleichnamigen Novelle von Stefan Zweig

Die Bottrop Boys

Euro 20.000,—
Produzent: Coin Film, Köln
Buch: Stephan Brüggenthies

Crazy Diamond

Euro 20.000,—
Produzent: gilles mann filmproduktion, Köln
Buch: Uwe Repschläger

Das Erwachen

Euro 20.000,—
Buch: Türker Süer

Fliegen Euro 20.000,—

Produzent: unafilm, Köln
Buch: Ann-Kristin Reyels

Heute für Geld

Euro 20.000,—
Produzent: FilmForm, Köln
Buch: Peter Steinbach

Krause hat Angst

Euro 20.000,—
Produzent: Hupe Film- und Fernsehproduktion, Köln
Buch: Frank Maria Reifenberg

Mimupepotati

Euro 20.000,—
Produzent: Sutor Kolonko, Köln
Buch: Ilian Metev, Bettina Ip

Revoluzzer a.D. – 68 geht in Rente

Euro 20.000,—
Buch: Alexandra Schröder, Natalie Muntermann

Unter Brüdern Euro 20.000,—

Produzent: Conradfilm, Köln
Buch: Doron Wisotzky

Der Wahrsager Euro 20.000,—

Buch: Reto Caffi, Arne Nolting

Weniger ist mehr Euro 20.000,—

Buch: Felix Hassenfratz, Daniel Rakete Siegel

Zwischen den Jahren Euro 20.000,—

Produzent: Radical Movies Production, Köln
Buch: Lars Henning

VORBEREITUNG

All Panthers Are Pink Euro 50.000,—

Produzent: unafilm, Köln
Buch: Bojan Vuletic, Dimitrije Vojnov

Darvish Euro 40.000,—
Produzent: oppidum film, Köln
Buch: Ali Samadi Ahadi

Fritzi war dabei – eine Wendewundergeschichte Euro 70.000,—

Produzent: TrickStudio Lutterbeck, Köln
Balance Film, Dresden
Buch: Beate Völcker nach dem Roman von Hanna Schott

Mali Blues Euro 33.000,—
Produzent: Gebrüder Beetz, Köln
Buch: Lutz Gregor

Paula Euro 80.000,—
Produzent: Pandora, Köln
Buch: Stefan Kolditz, Stephan Suschke

Pettersson und Findus II – Das schönste Weihnachten überhaupt Euro 55.000,—

Produzent: Tradewind, Köln
Buch: Thomas Springer

Robbi Tobbi und das Fliewatüüt Euro 60.000,—

Produzent: Wüste Film West, Köln
Buch: Jan Berger

Das Stumme Versprechen Euro 30.000,—

Produzent: Hupe Film- und Fernsehproduktion, Köln
Buch: Claudia Pütz, Danijela Vrdoljak

Teheran Tabu Euro 28.000,—

Produzent: Oppidum film, Köln
Buch: Ali Soozandeh

POSTPRODUKTIONS-FÖRDERUNG

Kathedralen der Kultur

Euro 170.521,—
Produzent: Neue Road Movies, Berlin
Neue Road Movies Zweite Produktionen, Berlin
Koprod.: Final Cut for Real, Dänemark
Verleih: NFP
Weltvertrieb: Cinephil
Regie: Wim Wenders, Robert Redford, Michael Madsen, Michael Glawogger, Margreth Olin, Karim Ainouz
Buch: Wim Wenders, Robert Redford, Michael Madsen, Michael Glawogger, Margreth Olin, Karim Ainouz

Mich kriegt ihr nicht

Euro 45.000,—
Produzent: tryangel, Köln
Regie: Werner Müller
Autor: Werner Müller

VERLEIH / VERTRIEB

00 Schneider – Im Wendekreis der Eidechse

Euro 120.000,—
Verleih: Senator, Berlin

Abseitsfälle Euro 20.000,—

Verleih: Alpha Medienkontor, Weimar

Bethlehem Euro 50.000,—

Verleih: Real Fiction, Köln

Der blaue Tiger

Euro 30.000,—
Verleih: Farbfilm, Berlin

The Congress

Euro 50.000,—
Verleih: Pandora, Köln

Deutschboden

Euro 15.000,—
Verleih: W-Film, Köln

Die mit dem Bauch tanzen

Euro 25.000,—
Verleih: Zorro, München

El Futuro Euro 40.000,—

Verleih: Real Fiction, Köln

Exit Marrakech

Euro 50.000,—
Verleih: Studiocanal, Berlin

Halbschatten

Euro 25.000,—
Verleih: Farbfilm, Berlin

Hannas Reise

Euro 25.000,—
Verleih: Zorro, München

Houston Euro 45.000,—
Verleih: Farbfilm, Berlin

Karneval! Euro 15.000,—
Verleih: W-Film, Köln

Layla Fourie Euro 40.000,—
Verleih: Real Fiction, Köln

Das Leben ist nichts für Feiglinge
Euro 40.000,—
Verleih: NFP, Berlin

Der Medicus
Euro 200.000,—
Verleih: Universal, Hamburg

Mittsommernachtstango
Euro 20.000,—
Verleih: Neue Visionen, Berlin

Mr. Morgan's Last Love
Euro 40.000,—
Verleih: Senator, Berlin

Nicht mein Tag
Euro 85.000,—
Verleih: Sony Pictures, Berlin

Oben ist es still
Euro 35.000,—
Verleih: Salzgeber, Berlin

Only Lovers Left Alive
Euro 75.000,—
Verleih: Pandora, Köln

Paradies: Glaube
Euro 30.000,—
Verleih: Neue Visionen, Berlin

Peak – Über allen Gipfeln
Euro 20.000,—
Verleih: farbfilm, Berlin

Rubinrot Euro 85.000,—
Verleih: Concorde, Grünwald

Rush – Alles für den Sieg
Euro 250.000,—
Verleih: Universum, München

Scherbenpark
Euro 26.500,—
Verleih: Neue Visionen, Berlin

Die schöne Krista
Euro 19.500,—
Verleih: Aries Images, Hamburg

Stromberg – Der Film
Euro 250.000,—
Verleih: NFP, Berlin

Systemfehler – Wenn Inge tanzt
Euro 150.000,—
Verleih: Splendid Film, Köln

Vijay & ich Euro 50.000,—
Verleih: Senator, Berlin

Mein Weg nach Olympia
Euro 15.000,—
Verleih: Senator, Berlin

Im Weißen Rössl – Wehe du singst!
Euro 80.000,—
Verleih: Senator, Berlin

Westen Euro 70.000,—
Verleih: Senator, Berlin

Zeit der Kannibalen
Euro 35.000,—
Verleih: farbfilm, Berlin

Zum Geburtstag
Euro 40.000,—
Verleih: X Verleih, Berlin

WELTVERTRIEB

Adieu Paris Euro 10.000,—
Verleih: The Match Factory, Köln

ZUSATZKOPIEN

Buddy Euro 1.000,—
Verleih: Warner Bros. Entertainment GmbH, Hamburg

Hangover 3 Euro 4.000,—
Verleih: Warner Bros. Entertainment GmbH, Hamburg

Hanni & Nanni 3
Euro 4.000,—
Verleih: Universal Pictures Germany GmbH, Hamburg

V8 - Du willst der Beste sein
Euro 4.000,—
Verleih: Universal Pictures International Germany GmbH, Frankfurt

MODERNISIERUNG VON FILMTHEATERN

Universum, Soest Euro 15.000,—
Bambi Filmstudio, Düsseldorf

Euro 5.800,—
ZOOM-Kino, Brühl

Euro 4.000,—
Lichtburg, Oberhausen

Euro 7.800,—
Kino in der Brotfabrik, Bonn

Euro 2.300,—

KINOFÖRDERUNG

Lupe 2, Köln Euro 30.000,—
Apollo Aachen, Köln

Euro 30.000,—
Filmpalette, Köln

Euro 5.500,—
Filmbühne, Bad Salzuffen

Euro 50.000,—
Cinema, Ahlen

Euro 13.000,—
Rex Filmtheater, Wuppertal

Euro 100.000,—
Central Kinocenter, Dorsten

Euro 47.000,—
Lichtburg, Essen

Euro 7.800,—

FILMPRÄSENTATION

Kinderkinoabspielring Westfalen-Lippe
Euro 40.000,—

PRODUKTION II

Jury

Für die Low Budget-Förderung wechselt die Jurybesetzung für jede Sitzung. Das Filmbüro NW e.V. benennt die Mitglieder.

Sitzung 17.01.2013

Claudia Steffen (Produzentin)
Judith Keil (Regisseurin)
Tina von Traben (Regisseurin)

Sitzung 08.05.2013

Claudia Steffen (Produzentin)
Ingo Haeb (Autor und Regisseur)
Klaus Stern (Regisseur)

Sitzung 17.10.2013

Tom Spieß (Produzent)
Arne Birkenstock (Produzent und Regisseur)
Emily Atef (Regisseurin)

PRODUKTION

1 ha 43a (Kurzfilm)
Euro 15.000,—
Regie: Monika Pirch

15 Corners Of The World (Doku)
Euro 35.000,—
Produzent: HUPE Film
Regie: Zuzanna Solakiewicz

A Blast (Spielfilm)
Euro 40.000,—
Produzent: unafilm
Regie: Syllas Tzoumerkas

Alter Egon (Kurzfilm)
Euro 20.000,—
Regie: Levin Hübner

Apprentice (Spielfilm)
Euro 45.000,—
Produzent: augenschein
Regie: Boo Jungfeng

Back and Forward INC. (Kurzfilm)
Euro 20.000,—
Regie: Martin Demmer

Die Bergfrau (Kurzfilm)
Euro 17.500,—
Regie: Kerstin Neuwirth

Blue Velvet Revisited (Doku)
Euro 25.000,—
Produzent: Taris Filmproduktion
Regie: Peter Braatz

Blumenbergs Höhlen (Doku)
Euro 45.000,—
Produzent: TAG/TRAUM Filmproduktion
Regie: Christoph Rüter

Coming and Going (Doku)
Euro 20.000,—
Produzent: Redsheep
Regie: Tianlin Xu

Deflower (Kurzfilm)
Euro 20.000,—
Regie: Sang-Heui Jeon

Du Dung (Kurzfilm)
Euro 18.044,—
Regie: Kim Sunjha

Frechen overdose (Kurzfilm)
Euro 20.000,—
Produzent: Saskia Schwarz
Regie: Saskia Schwarz

Gestrandet (Doku)
Euro 25.000,—
Produzent: Herz Filmproduktion
Regie: Horst Herz

Goldfische (Kurzfilm)

Euro 25.000,-

Regie: Juan Facundo Scalerandi

Hasret (Doku)

Euro 35.000,-

Produzent: Geißendörfer Film- und Fernsehproduktion
Regie: Ben Hopkins

Heimat – eine Reise zu deutschen Taliban (Doku)

Euro 35.000,-

Produzent: MG Film
Regie: Martin Gerner

Herman the German (Kurzfilm)

Euro 20.000,-

Regie: Michael Binz
Seinen Abschluss an der KHM macht Michael Binz

Keine Angst vor dem Tod – Aber vor dem Leben (Doku)

Euro 25.000,-

Produzent: Büro für Farbfernsehen
Regie: Christoph Goldbeck

Maßnahmen (Doku)

Euro 40.000,-

Produzent: 2Pilots
Regie: Kaija Helweg, Ulrich Aschenbrenner

Milein Cosman (Kurzfilm)

Euro 20.000,-

Produktion: Christoph Böll Filmproduktion
Regie: Christoph Böll

Die Moskauer Prozesse (Doku)

Euro 50.000,-

Produzent: Fruitmarket
Regie: Arne Birkenstock

Nirwana (Kurzfilm)

Euro 22.000,-

Regie: Simon Dolensky

Rebecca (Kurzfilm)

Euro 20.000,-

Regie: Anna Kohlschütter

Rey (Spielfilm)

Euro 60.000,-

Produzent: unafilm
Regie: Niles Atallah

Rückkehr von den Sternen (Spielfilm)

Euro 75.000,-

Produzent: Film Boutique
Regie: Franz Müller

Spuren der Seele – Die Malerin Oda Jaune (Doku)

Euro 21.147,-

Produzent:
Regie: Kamilla Pfeffer

Szenario (Attaché, attachée) (Doku)

Euro 30.000,-

Produzent: Blinker Filmproduktion
Regie: Karsten Krause, Philip Widmann

Tondo (Doku)

Euro 50.000,-

Produzent: Sutor Kolonko
Regie: Jewel Maranan

Tracing the Rope – Eva Hesse, Life+Work (Doku)

Euro 50.000,-

Produzent: Televisor
Regie: Marcie Begleiter

Triple F (Kurzfilm)

Euro 15.000,-

Regie: Nadja Verena Marcin

Der Wald (Kurzfilm)

Euro 20.000,-

Regie: Viktor Gasic

Der weiße Raum (Doku)

Euro 25.000,-

Produzent: Karin Jurschick Filmproduktion
Regie: Karin Jurschick

Westen (Kurzfilm)

Euro 9.100,-

Regie: Juliane Henrich

Winterreise (Kurzfilm)

Euro 25.000,-

Regie: Susanne Boeing

ANIMATION / EXPERIMENTALFILM

FETT (Animation)

Euro 20.000,-

Produzent: niky-bilder
Regie: Kyne Uhlig, Nikolaus Hillebrand

Ginko&Kinko (Animation)

Euro 24.565,-

Produzent: Studio Drei
Regie: Jie Lu

DREHBUCH

Peripherie Euro 10.000,-
Autor: Steffi Niederzoll

VORBEREITUNG

Ein Traum von Revolution Euro 25.000,-

Produzent: HOPE
Regie: Petra Hoffmann

POSTPRODUKTION

Charlie Mariano – Last Vegas

Euro 22.500,-

Produktion: Engstfeld Film
Regie: Axel Engstfeld

Das Dorf in der Heide

Euro 25.000,-

Produzent: Wiedemann/Viet/Bendocchi-Alves
Regie: Hans Müller-Westerhagen

Flowers of Freedom

Euro 23.700,-

Produktion: TOPOS
Regie: Mirjam Leuze

Im Dickicht der Dinge

Euro 10.000,-

Regie: Johanna Sunder-Plassmann

L'Chaim! – Auf das Leben!

Euro 25.000,-

Produktion: Elkan Spiller Filmproduktion
Regie: Elkan Spiller

Lose your Head

Euro 25.000,-

Produktion: Mutter-Film Produktion
Regie: Patrick Schuckmann, Stefan Westerwelle

VERLEIH/ VERTRIEB

Jury

Sitzung 29.05.2013

Miriam Pflüger (Filmverleiherin)
Jürgen Hillmer (Filmtheaterleiter)
Joachim Steinigeweg (Festivalmacher)

Sitzung 10.10.2013

Marita Quaas (Kölner Kulturmanagerin)
Ulli Klinkertz (Programmredakteur des Bonner Kino in der Brotfabrik)
Kalle Somitz (Programmleitung Metropol Düsseldorf Filmkunst kino)

Berberian Sound Studio

Euro 12.500,-

Verleih: Rapid Eye Movies

Blick in den Abgrund

Euro 20.000,-

Verleih: Real Fiction

Computer Chess

Euro 14.000,-

Verleih: Rapid Eye Movies

In the Darkroom

Euro 10.000,-

Verleih: Real Fiction

Eisheimat Euro 12.000,-

Verleih: Mindjazz

Die Familie mit den Schlittenhunden

Euro 25.000,-

Verleih: Real Fiction

Hans Dampf – Better than daheim

Euro 15.000,-

Verleih: Real Fiction

Haus Tugendhat

Euro 10.000,-

Verleih: Pandora

Der Imker Euro 17.500,-

Verleih: BraveHearts International

Meine keine Familie Euro 25.000,-

Verleih: mindjazz

Die Lebenden Euro 17.500,-

Verleih: Real Fiction

Sofias letzte Ambulanz

Euro 15.000,-

Verleih: W-film

Soundbreaker Euro 12.500,-

Verleih: Gernot Steinweg

Starlet Euro 17.500,-

Verleih: Rapid Eye Movies

Förderentscheidungen

Das radikal Böse

Euro 20.000,-
W-film

Richard Deacon – In Between

Euro 10.000,-
Mindjazz

Room 237

Euro 15.000,-
Rapid Eye Movies

A Touch of Sin

Euro 25.000,-

Verleih: Rapid Eye Movies

Unplugged Leben: Guaia Guaia

Euro 17.500,-
W-film

Verleih: W-film

WELTVERTRIEB

Die Illusion von Wirklichkeit

Euro 2.000,-

Scherbenpark

Euro 13.832,-

Vertrieb: Media Luna New Films UF

PRODUKTION III

Tita Gaehe (Autorin, Dramaturgin)
Vorsitzende

Andrea Hanke (Filmredaktion WDR)
Petra Müller (Geschäftsführerin
Film- und Medienstiftung NRW)

Barbara Thielen (Leiterin Fiction RTL,
Stellvertretende Vorsitzende)

Rainer Weiland (Gruppenleiter NRW-
Ministerium für Bundesangelegenheiten,
Europa und Medien)

NACHWUCHS

Haymatloz – Exil in der Türkei

Euro 170.000,-

Regie: Eren Önsöz
Produzent: Hupe Film

Los Ángeles

Euro 270.000,-
Regie: Damian John Harper
Produzent: Weydemann Brothers

Luckily the Account Represent

Euro 11.000,-

Regie: David Wesemann

HÖRSPIEL

Beraterstab

Dr. Christiane Florin (Christ & Welt)
Volker W. Degener (Verband Deutscher
Schriftsteller in NRW)
Georg Bühnen (WDR)

137

Euro 4.000,-
Antragsteller: Christian Sabbagh

Antonius

Euro 4.000,-
Antragsteller: Jörg
Diernberger

Auf dem Weg nach Cankiri – Komitas und der Völkermord

Euro 6.000,-
Antragsteller: Daniel Guthmann

Circus Maximus

Euro 6.000,-
Antragsteller: Eberhard Petschinka

Der Drohnenpilot

Euro 4.000,-
Antragsteller: Thorsten Nesch

Fahrkarte nach Ägypten

Euro 4.000,-
Antragsteller: Hermann Schulz

Heimat 2.0

Euro 3.000,-
Antragsteller: Jan Tengeler

Inside Qivittoq

Euro 5.000,-
Antragsteller: Janko Hanushevsky

Jens Hagen – Köln Poem

Euro 3.000,-
Antragsteller: Dorothee Joachim

Jule

Euro 4.000,-
Antragsteller: Kati Misselwitz

Der Klang der Offenbarung des Göttlichen

Euro 4.000,-
Antragsteller: Henning Nass

Klappe – Mash up!

Euro 3.000,-
Antragsteller: Andreas Otteneder

The last time – Das letzte Mal

Euro 3.000,-
Antragsteller: Sascha Wundes

Maracanzo

Euro 3.000,-
Antragsteller: Tom Noga

Metamorphosen

Euro 4.000,-
Antragsteller: Heike Tauch,
Florian Goldberg

No exit

Euro 4.000,-
Antragsteller: Simon Kamphans

Oxytocin/Mutter!

Euro 4.000,-
Antragsteller: Matthias Kapohl

Der Präsident von Coralua

Euro 4.000,-
Antragsteller: Pascal Bovée

Der Putsch

Euro 4.000,-
Antragsteller: Gesamtkunstwerk
Entertainment, Sebastian
Büttner, Cristos Yiannopoulos

Die Rückkehr des lasterhaften Lehrmeisters

Euro 5.000,-
Antragsteller: Ulrich Bassenge

Sag mal Wald

Euro 4.000,-
Antragsteller: Sarah Trilsch

Schlange und Regenbogen

Euro 3.000,-
Antragsteller: Florian Wöhr, Fabian
Kühlein

Sprechen

Euro 3.000,-
Antragsteller: Claudia Kattanak,
Andreas von Westphalen

Steigen, nicht fallen

Euro 4.000,-
Antragsteller: Tom Heithoff

Terra Prosodia II

Euro 2.000,-
Antragsteller: Antje
Vowinckel

Überleben eines Handlungsreisenden – eine Beratung

Euro 4.000,-
Antragsteller: Philipp Hauß

DIGITALE INHALTE

Petra Müller (Geschäftsführerin
Film- und Medienstiftung NRW)

Beraterstab

Friederike Behrends (ehemals WDR
mediagroup digital)
Odile Limpach (UBISOFT) – Vertretung am
12.04.13: Ronald Kaulbach (Blue Byte)
Prof. Dr. Gundolf S. Freyermuth (ifs
internationale filmschule köln und Cologne
Game Lab / Vorsitz)

GAMES

Fietes Weltreise
Euro 35.000,-
Antragsteller: Ahoiii

Goldrush Tractics
Euro 25.000,-
Antragsteller: Crenetic

Goo Defenders
Euro 48.000,-
Antragsteller: Frame6

Hover Truck Simulator
Euro 24.000,-
Antragsteller: Studio Majewski

Die Küste der Abenteuer
Euro 25.000,-
Antragsteller: Nevigo

Magnet-O-Bro
Euro 70.000,-
Antragsteller: Room247 Studio

Nachtexpress
Euro 10.000,-
Antragsteller: Outline Development

Shadow of Steam
Euro 14.000,-
Antragsteller: peira

Skyjack Euro 15.000,-
Antragsteller: konzeptzwei

Subfuge Euro 60.000,-
Antragsteller: BBB&H

Typoman Euro 60.000,-
Antragsteller: Brainseed Factory

WEB 2.0

**Hidden Tracks – Ein interaktives
Rock `n` Roll-Märchen**
Euro 9.000,-
Antragsteller: Gesamtkunstwerk
Entertainment

MOBILE

Filifant Euro 50.000,-
Antragsteller: Elevision

**360°
10 Milliarden plus 1**
Euro 10.000,-
Antragsteller: Valentin Thurn
Filmproduktion

24h Jerusalem
Euro 30.000,-
Antragsteller: zero one 24

Die Akademie des frohes Schaffens
Euro 10.000,-
Antragsteller: Konstantin Faigle

Alaaf You (Die fünfte Jahreszeit)
Euro 60.000,-
Antragsteller: Alaaf You

Die besseren Wälder Euro 60.000,-
Antragsteller: 58Filme

INNOVATIVE TV-FORMATE

Petra Müller (Geschäftsführerin
Film- und Medienstiftung NRW)

Beraterstab

Stefan Oelze (joiz)
Roland Willaert (Film- und
Fernsehgestaltung)
Uwe Dierks (Boomtownmedia)

Das Esslikon
Euro 15.000,-
Antragsteller: FEEDMEE Mediendesign

Fast mitten in Deutschland
Euro 100.000,-
Antragsteller: Prime Productions

Maddins Experimentierclub
Euro 40.000,-
Antragsteller: aquafilm

Das Spiel Deines Lebens
Euro 50.000,-
Antragsteller: First Entertainment

TalkTheLine
Euro 15.000,-
Antragsteller: Bildersturm Filmproduktion

YouTubeStar
Euro 7.500,-
Antragsteller: Boundless Productions

Impressum

Herausgeberin: Petra Müller

Redaktion: Stefanie Hadding,
Lena Schütz-Kraan

Gestaltung: alfred friese + inrhein

Dank an alle Produzenten, Sender, Verleiher,
Veranstalter und Institutionen für ihre
Unterstützung und die Bilder zu ihren Filmen
und Events.

Film- und Medienstiftung NRW GmbH
Kaistraße 14, 40221 Düsseldorf
Tel.: (0211) 930 500
Fax: (0211) 930 5085
info@filmstiftung.de

© Film- und Medienstiftung NRW, Mai 2014